

Tierisch Aktuell



Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis

Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. · Siebengebirgsallee 105 · 53840 Troisdorf · Tel. (0 22 41) 7 62 20 · www.tierheim-troisdorf.de · Ausgabe 1/2010



Ehrenamt im Tierschutz



Seit über 20 Jahren
unterstützen Pedigree® und Whiskas®
den Deutschen Tierschutzbund
mit einzigartigen Aktionen.

Weil wir Tiere lieben.



www.pedigree.de



www.tierschutzbund.de



www.whiskas.de

Partner des Deutschen Tierschutzbundes

Inhalt

AUS DER VORSTANDSARBEIT

■ Der Vorstand berichtet	3
■ Die Tierheimleitung	4
■ Die Beiräte	6
■ Einladung zur Mitgliederversammlung	10
■ Satzungsänderung	11
■ Protokoll der letzten Mitgliederversammlung	12

NEWS UND TRENDS

■ Benefizkonzert	16
■ Tierheim Troisdorf on Tour	18
■ Aktuelle Termine	19
■ Eine Spülmaschine für das Katzenhaus	19
■ Hundeschule für den Wesenstest	21
■ Pressemitteilung 30. Januar 2010	22
■ Newsletter	23
■ Happy End für Sparky	24
■ Zu Gast beim WDR „Tiere suchen ein Zuhause“	25
■ Ein Minischwein im Tierheim	25
■ Ehrenamt im Tierschutz	26
■ Ehrenamt im Tierschutz (1) – Die Gassigänger	28
■ In Gedenken	30
■ Kennen Sie schon GASSI-TV?	33
■ Buchtipps	34

TIERWELT

■ Kleine Gurkenmonster	36
■ Tiertafel Deutschland e.V.	37
■ Guten Appetit Mieke	37
■ Zorbas	38

EHEMALIGE BERICHTEN: .40

TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE .45

WERDEN SIE AKTIVES MITGLIED .47

MITGLIEDSANTRAG .48

IMPRESSUM

Herausgeber:

Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.
Siebengebirgsallee 105
53840 Troisdorf

Redaktion:

Tierheim Troisdorf, Annika Schlesinger

Fotos: Tierheim Troisdorf, Thomas Dartsch

Titelbild: Thomas Dartsch

Gestaltung des Logos:

Alphalog Design-Studio · Waldstraße 9, 53773 Hennef
web: <http://www.alphalog.de>

Druck:

ZB Kunstdruck,
Hugo-Junkers-Straße 56-60, 50739 Köln (Longerich)
Tel.: 02 21/95 74 21-0, Fax: 02 21/95 74 21-9

Verantwortlich für Werbung:

Tierschutz-Verlag Michael Schmidt
Selma-Lagerlöf-Straße 1, 50859 Köln
Telefon 0 22 34 / 94 56 34,
Fax 0 22 34 / 94 56 35

Erscheinungsweise 2 x jährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Leserbriefe oder Artikel zu kürzen bzw. sinngemäß zu überarbeiten.

Gedruckt auf chlorfreiem Recyclingpapier.



**Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis**

**Rolladen- und Jalousiebau · Markisen
Innen- und Außenjalousien**

Heinz Schellberg

Inh. D. Schellberg

Müllekovener Straße 35
53844 Troisdorf - Bergheim
Tel. (02 28) 45 16 93 - Fax (02 26) 45 54 91



**Kunststoffspritzgusswerk
und Formenbau GmbH**

Oeleroth Straße 6 · D-53809 Ruppichterath
Telefon: +49 (0) 22 95 - 91 82 - 0
Telefax: +49 (0) 22 95 - 91 82 - 82
E-Mail: happ@happ-gmbh.de

www.happ-gmbh.de



Der Vorstand berichtet



Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. | Siebengebirgsallee 105 | 53840 Troisdorf



Rolf Keilus



Tatjana Heine



Christian Deinet



Marga Bode



Marko Sandow

Liebe Mitglieder, am 12.11.2009, fand unter großer Beteiligung die jährliche ordentliche Mitgliederversammlung des Tierschutzverein für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. in „Honnys Ballhaus“ in St. Augustin statt. Auf der Tagesordnung fand sich, neben einigen anderen Punkten, auch die Neuwahl des Vorstandes wieder.

Nach dem Rücktritt des vorherigen Vorstandes stellten sich die Mitglieder Rolf Keilus, Tatjana Heine, Marko Sandow, Margarete Bode und Christian Deinet zur Wahl auf.

Mit eindeutiger Stimmenmehrheit wurden diese in ihre Ämter gewählt. Die Geschäfte des Vorstandsvorsitzenden übernimmt künftig Rolf Keilus.

Zur 1. Stellvertreterin wurde Tatjana Heine gewählt.

Christian Deinet übernimmt die Funktion des Schatzmeisters und zur Komplettierung des Vorstandes wurden Marko Sandow und Margarete Bode als Beisitzer gewählt.

Wir bedanken uns bei den Mitgliedern.

Wie man in den vergangenen Wochen aus der Presse entnehmen konnte, geht es dem seit über 60 Jahren durch den Tierschutzverein getragenen Tierheim Troisdorf, derzeit sehr schlecht. Das primäre Ziel des neuen Vorstandes ist es, die Betriebskosten zu senken, neue Organisationsstrukturen zu schaffen und die Öffentlichkeitsarbeit und Transparenz der Arbeit des Tierheims und des Tierschutzvereins erheblich zu verbessern. Hierdurch soll diese Institution Troisdorfs vor der drohenden Insolvenz gerettet werden.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Frau Anja Koschnick, unsere seit Januar 2010 tätige Tierheimleiterin vorstellen.

Frau Koschnick bringt mehrjährige Erfahrung aus dem Bereich der Tierheimleitung mit. Wir freuen uns sehr, dass sie das Tierheim Troisdorf in Zukunft unterstützen und ihre gesammelten Erfahrungen in diese verantwortungsvolle Position mit einbringen wird.



Der Vorstand berichtet



Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. | Siebengebirgsallee 105 | 53840 Troisdorf

An erster Stelle unserer Arbeit stehen der Schutz und das Wohlergehen der uns anvertrauten Tiere und ein verlässliches Klima für unsere hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dies ist für uns Verpflichtung und Leitlinie unserer Vorstandsarbeit. Und nach unserer Überzeugung kann diese Arbeit nur gelingen, wenn unsere Arbeit für alle nachvollziehbar und durchschaubar ist. Transparenz ist für uns daher das Gebot der Stunde, bei der Vereinsarbeit genauso wie bei den Vereinsfinanzen. Und zur Transparenz gehört eine gute Kommunikation zwischen allen Beteiligten.

Im Rahmen unseres 100 Tage-Sofortprogramms haben wir begonnen,

1. uns einen Überblick über die aktuelle Lage zu verschaffen, insbesondere die Finanzlage,
2. zusammen mit externen Beratern einen Sanierungsplan auszuarbeiten, um kurz- und mittelfristig die Vereinsfinanzen wieder aus der momentanen Schieflage zu bekommen,
3. Gespräche mit Mitarbeitern/Mitgliedern und Ehrenamtlichen zu führen, um ihre Erfahrungen und Vorschläge für die Vereinsarbeit zu nutzen und sie in die Arbeit mit einzubeziehen, und
4. Gespräche mit Sponsoren und den Gemeinden zu führen, um sie dafür zu gewinnen unsere Vereinsarbeit weiter zu unterstützen.

Nun ist es soweit, die 100 Tage sind verstrichen und die außerordentliche Mitgliederversammlung wird am 07. Mai 2010 stattfinden. Wir werden über den aktuellen Stand der Gespräche berichten, damit wir zusammen über den weiteren Weg beraten können, um unser Tierheim in eine gesicherte Zukunft zu bringen.

Denn eins ist klar: Nur gemeinsam sind wir in der Lage, auf der Basis von Transparenz, Offenheit und Vertrauen die jetzigen Herausforderungen zu meistern.

Herzliche Grüße

Ihr Vorstandsteam

Die Tierheimleitung

Tiere sind seit über 17 Jahren mein Lebensinhalt. Der Beruf des Tierpflegers war schon immer mein Wunsch und ich habe ihn von Grund auf gelernt.

Bevor ich Tierheimleiterin des Troisdorfer Tierheims wurde, habe ich bereits viele Jahre Erfahrung als Tierheimleiterin sammeln können. Neben der praktischen Arbeit habe ich mich durch die Teilnahme an diversen Seminaren ständig fortgebildet und mein Fachwissen erweitert. Ich habe neben meinem Tatendrang auch Ideen mitgebracht, die ich in Troisdorf umsetzen möchte.

Ich hoffe auf viel Unterstützung vom Vorstand, von den Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern im Tierheim und auf eine gute und lange Zusammenarbeit.

Ihre Anja Koschnick
Leiterin des Tierheim Troisdorf



Garten- und Landschaftsbau, Baumpflege
Sportstättenbau, Tiefbau, Dachbegrünung

- Teichanlagen
- Gartenneu/-umbau
- Baumpflege/-beschnitt
- Terrassen / Wege
- Carports
- und vieles mehr

Jüngling

GaLa-Bau GmbH

**Ihr kompetenter Partner
für fachgerechte Beratung
und professionelle Ausführung !**

Jüngling Fuchshofener Str. 19 Fon (0 26 91) 92 18 - 0
GaLa-Bau GmbH 53520 Reifferscheid Fax (0 26 91) 92 18 - 99

denn: nicht jeder ist gut genug für Ihren Garten!!!



HAUS TUSCULUM
ALTE UND NEUE FAMILIEN

KURHAUS AM PARK

Pflegeplan: Haus Tusculum GmbH
Zoo Troisdorf 11 | 53859 Eppelheim
Telefon: 02243 - 805-49

Sonett: Sonett Kurhaus am Park 14881
Kurhausstraße 27 | 53173 Bonn
Telefon: 0228 - 361 36-0

**DAS LEBEN LEICHTER MACHEN.
IM ALTER.** www.das-leben-leichter-machen.de

Eine schöne Atmosphäre tut allen gut. Gute gleich wie aktiv, wie wach und wie fit man ist. Also haben wir ein Pflegekonzept entwickelt, das die kleinen und die großen Dinge des Alterwerdens im Blick hat. In Ein- und Zweibettzimmern, in modernen Apartments. Mit genügend Raum für Aktivität und Ruhe. Mitben in der Natur. Besuchen Sie uns im Kurhaus am Park, im Haus Tusculum. Wir freuen uns auf Sie.

Helmut Kögler Steuerberater

Beratung von
Privatpersonen und
Unternehmen

Theaterstraße 22
53111 Bonn
Telefon: 0228-96 58 66-0
Telefax: 0228-96 58 66-15
kontakt@stb-koeogler.com

Besuchen Sie uns unter www.stb-koeogler.com

• über 200 Grabschmücken
• Findlinge in
großer Auswahl
• versch. Kryptiden
• Natursteine
• Grabsteine
• Grabmal für den
Gedächtnis

Firma Heinz Samulewitz & Söhne GmbH
Gartenweg 11-13 · 53363 Rheinbach
Telefon: (0 22 26) 88 71 · E-Mail: info@samulewitz-rheinbach.de
www.samulewitz-rheinbach.de

Tanja Wiesner
prakt. Tierärztin

Dahlienstraße 15
53332 Bornheim - Waldorf
Tel. 02227 - 7788

Mo, Di, Do - So 10 - 12 Uhr
Mi 10 - 15 Uhr
Mo, Di, Fr 16 - 18 Uhr
Do 18 - 20 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Animal - Team
Wissen rund ums Tier

Vorträge/Seminare/Fortbildungen Tel. 02304/940321
www.animal-team.de

**TIERÄRZTLICHE
KLINIK & PRAXIS
STOMMELN**

Prof. (IND) Dr. med. vet. Raj Bali
Fachtierarzt für Kleintiere · Fachtierarzt für Chirurgie

Dr. med. vet. Alan Kovačević
Diplomate ECVIM-CA/ cardiology

Dr. med. vet. Monty Bali
Diplomate ECVS (Kleintierchirurgie)

Nettegasse 122
50259 Pulheim-Stommeln
Telefon 0 22 38/34 35
Telefax 0 22 38/1 36 64

**24 Stunden
Notfalldienst**

Besuchen Sie uns im Internet:
www.tierklinik-stommeln.de

Sprechstunden: Montag - Freitag: 9.30 - 19.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 - 21.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Rollläden - Markisen - Jalousien - Sonnenschutz

**Rolladen
Dermann Uhr**
Gründ.

Meisterbetrieb - Groß- u. Einzelhandel

Ihr Meisterbetrieb seit 1948 in Bonn

Oberdorfstr. 4
53225 Bonn - Geislar
Tel.: 0228 - 47 43 55
Fax: 0228 - 47 41 42

www.rolladen-uhr.de - info@rolladen-uhr.de

AGILA
Telefon: 0511 3032-345
Telefax: 0511 3032-200

**Das Original -
15 Jahre AGILA!**

**Der stärkste Schutz für Hunde und Katzen:
Der AGILA Gesundheitspass!**

Wer seinen Vierbeiner jetzt gut und umfassend versichern will, entscheidet sich für den **neuen AGILA Gesundheitspass**. Die einzige echte **Krankenkasse für Hunde und Katzen** in Deutschland bietet seit **15 Jahren** zahlreiche **Vorteile zu fairen Preisen**. Vertrauen auch Sie dem Original, das schon von **ÖKOTEST mit "SEHR GUT"** ausgezeichnet wurde und entscheiden auch Sie sich jetzt für den **stärksten Schutz für Ihr Tier!**

- ✓ Optionaler Vorsorgeschutz
- ✓ Kranken- und Unfallschutz
- ✓ OP-Kosten-Schutz
- ✓ Verkehrsunfallschutz
- ✓ Auslandsschutz
- ✓ Leistungszuwachs
- ✓ Schnelle Regulierung
- ✓ Assistance-Service

Weitere Infos & Anträge: www.agila.de

**Gratis
Infos anfordern:
0800 - 282 282 0
Mo bis Fr von
9 - 18 Uhr**

Als Tierheilpraktiker/in beruflich durchstarten!

Staatlich zugelassene Studiengänge, die Fernlehreanteile mit Präsenzunterricht kombinieren, gelten als optimale berufsbegleitende Ausbildungsform. Jetzt informieren und durchstarten!

100,- € Rabatt für Sie: Bitte einfach den unteren Abschnitt ausschneiden und an das BTB senden (Aktionscode: TH10).

BTB
Bildungswerk für
therapeutische Berufe

Burger Straße 221 • 42859 Remscheid • E-Mail: kontakt@btbinfo.de • Internet: www.btbinfo.de

☐ Ja, bitte senden Sie mir **kostenlos und unverbindlich** Ihr Studienangebot. Entscheide ich mich für einen Lehrgang beim BTB, erhalte ich einen **Rabatt in der Höhe von 100,- €!**

Ihr Vorname: _____ Ihr Name: _____
Ihre Adresse: _____ Ihre PLZ & Ort: _____

Unsere Beiräte



Britta Ziegler



Christoph Bois



Annika Schlesinger

Beiräte für Öffentlichkeitsarbeit

Die Aufgaben des Beirats für Öffentlichkeitsarbeit teilen sich Britta Ziegler, Christoph Bois und Annika Schlesinger.

Britta schreibt Zeitungsartikel für die lokale Presse. Inhalte sind Themen aus dem Tierheim, wie einzelne Tiere, die zur Vermittlung stehen, besondere Tiere - wie unser Minischwein Eberhard - Einladungen zu Events, die im oder für das Tierheim stattfinden und sonstige Mitteilungen oder Aufrufe - z.B. Vorstellung des ganzen Tierheims in einer Zeitschrift. Zu erreichen unter redaktion@tierheim-troisdorf.de

Christoph ist für das Marketing und das dazugehörige Sponsoring verantwortlich. Er organisiert und koordiniert Events rund um das Tierheim und kümmert sich um eine gute Kundenkommunikation. Sie erreichen ihn unter marketing@tierheim-troisdorf.de

Annika ist zuständig für die redaktionellen Aufgaben unserer Tierheimzeitung „Tierisch Aktuell“, die zweimal im Jahr erscheint. Dafür sammelt und schreibt sie Artikel z.B. über ehemalige und glücklich vermittelte Tierheimbewohner, zu aktuellen Themen aus dem Tierheim und der Tierwelt. Immer zu erreichen unter presse@tierheim-troisdorf.de



Christoph Thelen

IT-Beirat

IT-Beirat ist Christoph Thelen

Zu erreichen unter: webmaster@tierheim-troisdorf.de

Ich bin für die Administration und Pflege unseres Internetauftritts www.tierheim-troisdorf.de verantwortlich und berate den Vorstand in IT-Themen.



Birte Hasshold



Gabi Stiller



Verena Tiby

Hundebeirat

Die Aufgaben des Hundebeirats teilen sich Birte Hasshold, Gabi Stiller und Verena Tiby.

Birte steht mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um das Wohlbefinden der Hunde im Tierheim Troisdorf geht. Sie ist auch zuständig für die Vergabe der Nachkontrollen bei unseren ehemaligen Tierheimbewohnern.

Gabi ist Ansprechpartnerin für die Hundeausführer und kümmert sich um die Einführungsrunden für neue Gassigänger.

Verena ist verantwortlich für die Vorstellung der Hunde auf unserer Homepage www.tierheim-troisdorf.de sowie auf den Vermittlungsseiten weiterer Tierschutzvereine.

Sollte man ausnahmsweise einmal keinen von uns im Tierheim antreffen, kann man sich auch per Email mit uns in Verbindung setzen: hundebeirat@tierheim-troisdorf.de

Jugendgruppenbeirat

Wir, Marion Baumann und Stephanie Seifert, leiten jeden 1. und 3. Samstag im Monat, in der Zeit von 10:30 – 12:00 Uhr, die Jugendgruppe „Vierpfotenbande“.

Der Treffpunkt ist meist unser Bauwagen auf dem Tierheimgelände. Über Terminänderungen und geplante Ausflüge mit den Kids informieren wir Sie rechtzeitig bzw. entnehmen Sie dies der Tierheim-Homepage. Für weitere Fragen und Anregungen rund um die Jugendgruppe stehen wir gerne unter jugendgruppe@tierheim-troisdorf.de zur Verfügung.



Marion Baumann



Stephanie Seifert

**Interessierte Kids ab 10 Jahren
sind jederzeit herzlich willkommen!!!**

**INNEREIEIEN UND
FLEISCHPRODUKTE-GROSSHANDEL
TIERNÄHRUNG**

Inh. Christine Agreiter und Sohn
Liebigstraße 120 • 50823 Köln

Öffnungszeiten: 5:00 Uhr - 12:00 Uhr

Tel. +49 221 9 17 15 84
Fax +49 221 17 22 85

www.tiernahrung-koeln.de • Info@tiernahrung-koeln.de

**ALLE GUTEN DINGE
SIND UNSERE DREI:**

GRANULAT

- Naturprodukt
- 380% Saugfähigkeit
- MIT BABYPUDERDUFT**
- in 7 und 14 kg erhältlich

PINIEN-HOLZ

- Naturprodukt
- kompostierbar
- MIT PINIENDUFT**
- in 4 und 8 kg erhältlich

NEU! GRANULAT
mit biologischem Geruchsstoff

- Naturprodukt
- 380% Saugfähigkeit
- OHNE DUFT**
- in 14 kg erhältlich

www.pet-earth.de

pet-earth GmbH • Ruhhorn 2a • 32469 Petershagen • Tel. +49 (0) 57 07 - 90 00 60

dogs4friends.de

- Geschenkideen für Hunde
- Tolle Halsbänder, Leuchter
- ca Vet** Natürliche Gesundheit
- Bio-Leckerli ...und mehr!

Von Hunden empfohlen

www.futterKonzept.de

Futter und Tierzubehör für alle "Felle"

Strassen 113a 51429 Herkenroth
Tel: 02204-9799540

futterplatz.de
Lieber klicken statt schleppen!

Mehr als 5000 Produkte rund um Ihr Haustier sind viele Vorteile erwarten Sie!

5% abfallst!

- * Ganze 5% Rabatt auf ALLES!
- * Versandkostenfrei ab nur 29 €!
- * Selbstes Service!
- * Sicher bestellt auf Rechnung!

Autohaus Wisskirchen OHG

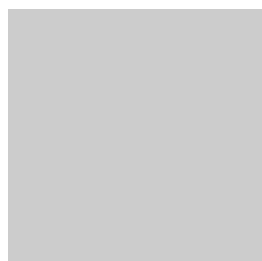
53757 Sankt Augustin
Alte Heerstraße 51
Telefon 022 41 / 33 01 40
Fax 34 11 10

CITROËN **TOYOTA**
Service-Partner

E-Mail: Info@autohaus-wisskirchen.de
www.autohaus-wisskirchen.de

Tierkrematorium Nordrhein GmbH

www.tierkrematorium-nordrhein.de Fon: 0281/2 06 28 53
Info@tierkrematorium-nordrhein.de Fax: 0281/2 06 31 92

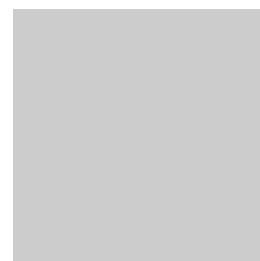


iLK **Mit Training zum Erfolg!**

Legasthetietraining, Dyskalkulietraining, Lernttraining, Gehirnfittesstraining (MAT), Autogenes Training (Wird von den Krankenkassen bis 100% übernommen), Seminare, Schulungen

Dipl.-Päd. Esther Borggreve
An den Drei Eichen 41
53757 St. Augustin

02241/1484393 www.lernfoerderung.net



Witt Tierbedarf
Alles Gute für das Tier

5% Rabatt
bei telefonischer Bestellung oder im Online-Shop unter www.witt-tierbedarf.de
(Code: TSV122009 bitte mit angeben)

Witt Tierbedarf Rehkoppel 31, 22119 Hamburg, Tel: 040-73715690, Fax: 040-73715691



Natalie Potstada

Katzenbeirat

Katzenbeirat ist Natalie Potstada, zu erreichen unter: katzenbeirat@tierheim-troisdorf.de

Ich koordiniere die Vor- und Nachkontrollen unserer Schützlinge im Katzen-, Mandt- und Hexenhaus und bin ständig auf der Suche nach geeigneten Pflegestellen für schwer vermittelbare Katzen, die z.B. aufgrund ihres Alters oder einer Krankheit wenige Chancen auf ein neues Zuhause haben.



Jan Pöller

Rechtsbeirat

Rechtsbeirat ist Jan Pöller, zu erreichen unter info@rechtsanwalt-poeller.de

Ich bin als selbstständiger Rechtsanwalt in Troisdorf tätig und engagiere mich seit Ende 2009 als Rechtsbeirat und Mitglied für unseren Verein. Als Rechtsbeirat will ich versuchen den Vorstand, Tierheimleitung, Mitarbeiter und Tierfreunde bei dem täglichen Einsatz für den Tierschutz im Hinblick auf rechtliche Fragen zu beraten und zu unterstützen. Es verbleibt folglich ein weites Gebiet, auf dem ich für Mitglieder und Tierfreunde als Ansprechpartner auftrete. Hierdurch will ich nach Möglichkeit Rechtsstreitigkeiten bereits im Vorfeld für unseren Verein verhindern, damit zukünftig mehr Zeit und Geld für den eigentlichen Vereinszweck, dem Tierschutz, verbleibt.



Astrid Normann



Silvia Bönninghausen

Kleintierbeirat

Kleintierbeirat sind Astrid Normann und Silvia Bönninghausen, zu erreichen unter: kleintierbeirat@tierheim-troisdorf.de

Zusammen versuchen wir den Kleintieren ihren Aufenthalt im Tierheim so angenehm und natürlich so kurz wie möglich zu gestalten. Für kranke oder alte Tiere sind wir auf der Suche nach Pflegestellen und auch die Organisation und Durchführung von Vor- und Nachkontrollen werden zu unseren zukünftigen Aufgaben gehören.

M.S. Verschlusstechnik

Martin Sofa

Hauptstraße 58, 53797 Lohmar

Reparatur und Neumontage von Türen, Toren, Fenstern,
Rollläden, Schließanlagen, Schließanlagen-Leasing, Schlösser
24-Std.-Notdienst
Nottüröffnungen
Einbruchschadenbeseitigung

Tel. 0 22 46 / 9 25 85 03 Fax 0 22 46 / 9 25 77 76

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

gemäß § 9 Nr. 1 der Satzung lädt Sie der Vorstand herzlich zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am

Freitag, den 7. Mai 2010

Hotel Restaurant Canisiushaus, Hippolytusstraße 41, 53840 Troisdorf

Beginn: 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Tagesordnung

1. Eröffnung durch den Versammlungsleiter
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12.11. 2009
4. Bericht über die aktuelle Lage des Vereins und Vorausschau
5. Satzungsänderung, wie aus der Anlage ersichtlich
6. Verschiedenes

Der Vorstand würde sich freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können.

Bringen Sie bitte Ihren Mitgliederausweis sowie Personalausweis zum Nachweis Ihrer Stimmberechtigung mit.

Teilnahmeberechtigt sind nur Mitglieder und geladene Gäste.

Herzliche Grüße
Ihr Vorstandsteam



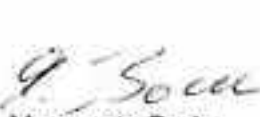
Rolf Keilus
Vorstandssprecher



Tatjana Heine
stellv. Vorstandssprecherin



Christian Deinet
Schatzmeister



Margarete Bode
Beisitzerin



Marko Sandow
Beisitzer

Seite 2, Anlage

Anlage zur Satzungsänderung

§ 3, Ziffer 3

Derzeitige Fassung § 3, Ziffer 3

Alle Inhaber von Vereinsämtern sind ehrenamtlich tätig. Soweit und solange der Verein ein Tierheim unterhält, ist für den Betrieb und Unterhalt des Tierheimes ein hauptamtlicher Geschäftsführer zu bestellen.

Geplante Fassung § 3, Ziffer 3

Alle Inhaber von Vereinsämtern sind ehrenamtlich tätig. Soweit und solange der Verein ein Tierheim unterhält, kann für den Betrieb und Unterhalt des Tierheimes ein Geschäftsführer bestellt werden.

§ 4, Ziffer 7

Derzeitige Fassung § 4, Ziffer 7

Der Vorstand kann ein Mitglied mit Zweidrittelmehrheit ausschließen, wenn es dem Vereinszweck oder den Tierschutzbestrebnungen in grober Weise zuwiderhandelt, den Verein oder dessen Ansehen erheblich schädigt oder Unfrieden im Verein stiftet. Dem betroffenen Mitglied ist vor der Entscheidung Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme zu geben. Die Entscheidung über den Ausschluss ist schriftlich zu begründen und dem Mitglied gegen schriftliches Empfangsbekenntnis auszuhändigen oder per Einschreiben mit Rückschein zuzustellen. Das betroffene Mitglied kann innerhalb einer Frist von einem Monat ab Zustellung schriftlich Berufung beim Vorstand einlegen. Macht das Mitglied von diesem Recht keinen Gebrauch, so unterwirft es sich damit dem Beschluss über die Ausschließung. Über die Berufung entscheidet der gesamte Vorstand innerhalb von drei Monaten nach Eingang der Berufung ggf. im schriftlichen Verfahren. Bis dahin ruht die Mitgliedschaft des betroffenen Mitgliedes. Eine Aufrechterhaltung des Beschlusses über die Ausschließung muss einstimmig erfolgen. Diese Entscheidung ist nicht mehr anfechtbar.

§ 4, Ziffer 7

Geplante Fassung § 4, Ziffer 7

Der Vorstand kann ein Mitglied mit Zweidrittelmehrheit ausschließen, wenn es dem Vereinszweck oder den Tierschutzbestrebnungen in grober Weise zuwiderhandelt, den Verein oder dessen Ansehen erheblich schädigt oder Unfrieden im Verein stiftet. Dem betroffenen Mitglied ist vor der Entscheidung Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme zu geben. Die Entscheidung über den Ausschluss ist schriftlich zu begründen und dem Mitglied gegen schriftliches Empfangsbekenntnis auszuhändigen oder per Einschreiben mit Rückschein zuzustellen. Das betroffene Mitglied kann innerhalb einer Frist von zwei Monaten ab Zustellung schriftlich Berufung beim Vorstand einlegen. Macht das Mitglied von diesem Recht keinen Gebrauch, so unterwirft es sich damit dem Beschluss über die Ausschließung. Über die Berufung entscheidet der gesamte Vorstand innerhalb von einem Monat nach Eingang der Berufung ggf. im schriftlichen Verfahren. Bis zur Entscheidung über die Berufung bestehen die Mitgliedsrechte des jeweiligen Mitgliedes unverändert fort. Eine Aufrechterhaltung des Beschlusses über die Ausschließung muss einstimmig erfolgen. Diese Entscheidung ist nicht mehr anfechtbar.



BWLC

Braschoß, Wagner, Linden & Coll.
Partnerschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Eschmarer Str. 53 · 53859 Niederkassel
Telefon: (0 22 08) 94 64-0
Telefax: (0 22 08) 94 64 - 64
E-Mail: h.braschoss@bwlc.de
Internet: www.bwlc.de

Tierfriedhof
Krit- und Feuerbestattungen
Bönnschenhof
Einheitlich bestattet - Einmalig bestattet

Tierbestattung/Tierkremierung

0 22 44 / 18 77

oder mobil: 0171 / 85 78 981

Der erste Tierfriedhof im
Rhein-Sieg-Kreis
in Königswinter-Oberpleis

*Wir sind immer
für Sie da
- auch am Wochenende -*



www.boennschenhof.de

Protokoll der letzten Mitgliederversammlung

Protokoll der Mitgliederversammlung des Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Datum: 12.11.2009

Ort: Sankt Augustin

Beginn 20.30 Uhr

Ende 24.00 Uhr

Versammlungsleiter: Marc Albrot

Protokollführer: Natalie Potstada und Britta Ziegler

Der Vorstand war vollständig vertreten durch Marc Albrot, Ulla Fiebig, Janine Geritan

Der Vorstandsvorsitzende, Marc Albrot, eröffnete um 20.30 Uhr die Mitgliederversammlung, begrüßte die Erschienenen und stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende gab die im Einladungsschreiben mitgeteilte Tagesordnung bekannt.

1. Eröffnung durch den Versammlungsleiter
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30.12.2008
4. Rechenschaftsbericht durch
 - a.) den Vorsitzenden
 - b.) die Schatzmeisterin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bearbeitung der fristgerecht eingereichten Anträge von Frau Hasshold und Herrn Körsen
 - a.) Abwahl des Vorstandes und Neuwahlen

Wahl der Protokollführer

Frau Britta Ziegler und Frau Natalie Potstada

Von den anwesenden 117 Mitgliedern waren 106 stimmberechtigt. Beide Protokollführer wurden einstimmig gewählt.

Feststellung, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Zu Punkt 2

Beschlussfassung über die Tagesordnung.

Anträge zur Tagesordnung:

Frau Normann brachte den Antrag ein, den Vorstand auf fünf Mitglieder zu erhöhen. Über diesen Vorschlag wurde abgestimmt: 77 Stimmen für den Antrag, 22 dagegen und 7 Enthaltungen. Der Antrag wurde angenommen.

Zu Punkt 3

Es wurde beantragt, das Protokoll 2008 zu verlesen, da nicht jedem ein Internetzugang zur Verfügung steht. Über den Antrag wurde abgestimmt. Das Ergebnis: 27 Stimmen für den Antrag, 66 dagegen und 13 Enthaltungen.

Frau Bode beantragte, das Protokoll dahingehend zu ändern, dass „massive Unterstützung“ seitens des Vorstandes auf Informationsveranstaltungen nicht erfolgte. Frau Normann beantragte ebenfalls die Änderung im Protokoll vorzunehmen. Über den Antrag wurde abgestimmt. Der Antrag wurde mit 73 Ja-Stimmen, 15 Gegenstimmen und 18 Enthaltungen angenommen.

Es folgte die Abstimmung für die Genehmigung des Protokolls. Die Abstimmung ergab 53 Stimmen dafür, 4 dagegen und 49 Enthaltungen. Herr Albrot stellte fest, dass das Protokoll genehmigt ist.

Zu Punkt 4a

Der Vorstandsvorsitzende stellte den Mitgliedern den amtierenden Vorstand, die Beiräte und die Mitarbeiter vor.

Vorstand: Marc Albrot, Vorstandsvorsitzender, Ulla Fiebig, stellv. Vorstandssprecherin, Janine Geritan, Schatzmeisterin.

Die Namen der Beiräte wurden von Frau Junck vorgelesen.

- Hundebeirat: Margarete Bode
- Katzenbeirat: Magdalena Albrot
- Kleintierbeirat: Nadine Müller, die vor wenigen Tagen das Amt niederlegte. Wer Interesse hat, diesen Posten für sie zu übernehmen, kann sich gerne mit dem Vorstand oder der Geschäftsführung in Verbindung setzen.
- Beirat Tierheimzeitung: Britta Ziegler
- Beirat für den Internetauftritt: Christoph Thelen
- Beirat Jugendarbeit: Dominique Junck.

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter:

- Tierheimleitung: Die Stelle ist momentan nicht besetzt.
- Geschäftsführung: Dominique Junck
- Tierheimarzt in Vollzeitbeschäftigung: Alexander Rudat
- Vermittlungsbüro: Dagmar Horst
- Hundebereich: Sylke Meinhardt (Bereichsleiterin), Christiane Heinze, Tanja Kowalski, Ines Wackwitz
- Katzenbereich: Sabrina Schiwinsky (Bereichsleiterin), Bianca Jurisch, Doris Theißen-Schmitz (Bereichsleiterin Katzenquarantäne), Anne Lubkowitz, Linda Kommann, Karin Strauß
- Kleintierbereich: Stefanie Tekniepe (Bereichsleiterin),
- Auszubildende: Barbara Arrais, Sascha Hackenbroich, Angela Höblich, Nadja Pütz, Corinna Schipper und Sabine Schumacher.
- Jahrespraktikantin: Tanja Hochhäuser und Pia Jendraizik
- Einsatzfahrer: Walter Matheis
- Hausmeister: Oliver Schultes
- Teilzeitkräfte auf 400,- Euro Basis: Marina Baumert, Beatrix von Cleff, Sabrina Schipper und Bianca Linnertz.
- 1-Euro-Kräfte: Ralf Günther und Claudia Dicks

Bericht der Geschäftsführung:

Mitgliederzahlen:

- Per 31.12.2008: 2442 Mitglieder
- Stand 01.11.2009: 192 Zugänge, 67 Austritte, 7 Mitglieder sind verstorben
- (Gedenkminute wird eingelegt)

Vermittlungszahlen 2008 (2007):

- Hunde: 104 (127) – an Besitzer zurück 271 (301)
- Katzen: 433 (367) – an Besitzer zurück: 54 (6)
- Kleintiere: 655 (550) – an Besitzer zurück: 7 (6)

Der Vorstandsvorsitzende erklärte: Die Zweckausgaben betragen pro Jahr 600.000 bis 700.000 Euro. „Wir müssen unsere Vertragspartner davon überzeugen, in Zukunft 310.000 Euro mehr zu bezahlen“. Eine Gesprächsgrundlage wurde geschaffen.

Herr Bois bemängelte eine Strategie, mit der 3 Monate vor der erwarteten Insolvenz begonnen wird.

Frau Normann schlug vor, mehr mit ehrenamtlichen Helfern zu arbeiten.

- 20 minütige Pause -

Herr Albrot erteilt der Schatzmeisterin, Frau Janine Geritan, das Wort.

Zu Punkt 4b

Frau Geritan gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres.

Einnahmen im Einzelnen waren nach dem Vortrag von Frau Geritan

- Erbschaften: 17.258,45 Euro
- Spenden: 63.203,99 Euro
- Mitgliedsbeiträge: 57.503,21 Euro
- Städte und Gemeinden und Vermittlungsleistungen: 390.553,93 Euro
- Sonstige Einnahmen: 13.773,34

Der Jahresverlust 2008 beträgt 141.632,83 Euro.

Für 2009 wird ein negatives Ergebnis von 97.000 Euro erwartet.

Frau Geritan erläuterte die Zahlen von 2007 im Vergleich zu 2008.

Die großen Ausgabeposten waren laut Frau Geritan:

- Aufwand für Reparatur und Umbau des Tierheimgeländes
- Aufwand für Wasser, Gas, Strom, Versicherung und Abfallentsorgung
- Futter
- Tierärztliche Versorgung
- Personalkosten

Zu Punkt 5

Die letzte Kassenprüfung fand am 10.11.2009 statt. Anwesend waren Marc Albrot, Jacqueline Johnson, Saskia Rödder, Janine Geritan.
Kassenübernahmen und – übergaben wurden durchgängig nach dem Vieraugenprinzip durchgeführt.

Ein Mitglied fragte nach, was sich hinter „Sonstige Einnahmen“ verbirgt. Herr Albrot: „Dahinter verbirgt sich Ordnungsgeld und Zinsertrag“.

Zu Punkt 6

Stimmberechtigte Mitglieder: 99.

Herr Bingenheimer: „Einnahmen und Ausgaben sind für Mitglieder nicht eindeutig dokumentiert. Es sollten künftig schriftliche Informationen zur Verfügung stehen.“ Aufgrund der nicht schriftlich für die Mitglieder vorliegenden Zahlen, der finanziell schlechten Situation und aufgrund der Verwirrung durch den Vergleich der Zahlen 2007 und 2008 schlug Herr Bingenheimer vor, den Vorstand nicht zu entlasten.

Frau Normann beantragte die Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes.

Stimmberechtigte Mitglieder: 96

Von den 96 stimmberechtigten Mitgliedern stimmten 15 für eine Entlastung, 49 gegen eine Entlastung und 32 Mitglieder enthielten sich.

Der Vorstand wurde nicht entlastet.

Herr Albrot gab bekannt, dass der gesamte Vorstand mit sofortiger Wirkung zurücktritt.
Herr Albrot, Frau Fiebig, Frau Geritan und Frau Junck verließen die Veranstaltung.

Zu Punkt 7

Es fand eine Neuwahl statt. Frau Normann wurde mit 71 Stimmen zur Wahlleiterin gewählt.
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder waren 79. Als Wahlhelfer wurden Stefan Gerdemeyer, Christiane Deus und Ralf Kerstein gewählt.

Zur Wahl stellten sich Rolf Keilus, Christian Deinet, Margarete Bode, Tatjana Heine und Marko Sandow.

Frau Normann fragte, ob eines der Mitglieder auf eine Geheimwahl besteht. Kein Mitglied bestand auf eine Geheimwahl.

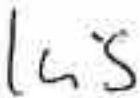
Frau Thul schlug vor, den Vorstand en block per Akklamation zu wählen. Der Vorschlag wurde angenommen.

Rolf Keilus stellte sich als Vorstandssprecher, Christian Deinet als Schatzmeister, Margarete Bode als Beisitzerin, Marko Sandow als Beisitzer und Tatjana Heine als stellvertretende Vorstandssprecherin zur Verfügung.

Der Vorstand wird mit 76 Stimmen gewählt. Gegenstimmen: 2, Enthaltungen: 1

Alle 5 Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

Die Versammlung wurde um 23.57 Uhr geschlossen.



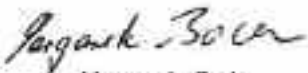
Rolf Keilus
Vorstandssprecher



Tatjana Heine
stellv. Vorstandssprecherin



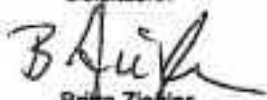
Christian Deinet
Schatzmeister



Margarete Bode
Beisitzerin



Marko Sandow
Beisitzer



Britta Ziegler
Protokollführerin



Natalie Potschke
Protokollführerin

PETER **KARP** DREHEREI

Mechanische Fertigung NC-Bohren und Fräsen

53844 Troisdorf-Bergheim · Glockenstraße 82
Telefon (02 28) 45 15 05 · Fax 45 44 98

Hotel-Restaurant Canisiushaus



Inhaber Familie Doll

Hippolytusstr. 41
53840 Troisdorf
Tel: (02241) 97 99 50
Fax: (02241) 97 99 52 0

www.Canisiushaus.de

Tägl. 11:00 - 14:00 Uhr & 18:00 - 23:00 Uhr
Mittwochabend geschlossen

AUSBILDUNGSZENTRUM FÜR HUNDEBETREUER

**NEUE
AUSGABE**

MIT UNSEM INTENSIVSTUDIUM BILDEN
WIR SICH IN 3 MONATEN ZUM PROFESSIONELLEN
HUNDEBETREUER AUS - INKLUSIVE ZWEI
PRAKTIKUMWOCHE

INFOS UNTER:
SANDRA WACHE
TEL 05231 9102599
WWW.HUNDEBETREUER-AUSBILDUNG.DE

Maßstab: Sei ihr
Hobby zum Beruf!



Happy-Dog-Vertrieb

Reifenberg

Fachgeschäft für
Tiernahrung und Zubehör

• Große Auswahl an Zubehör •

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr
Katharinenstraße 104 53721 Siegburg-Zange Telefon 02241-60152



The Sunset Boppers und ihre Fans

"That`s American Music" Konzert für Troisdorfer Tierheim erfolgreich

Das von der jüngsten Country Sängerin Jill Fisher initiierte Benefizkonzert "That`s American Music" war erfolgreich. Als die 14 jährige Sängerin von der finanziellen Not und insgesamt schlechten Situation des Troisdorfer Tierheims durch einen Presseartikel erfuhr, wollte sie spontan helfen. Innerhalb einer Woche überzeugte sie Künstlerkollegen mitzuwirken.

Unglaubliche Spontanität stellte sich ein. Die Künstler verzichteten auf ihre Gage, Räumlichkeiten und Veranstaltungsort wurden frei zur Verfügung gestellt. Da es verschiedene Musikrichtungen gab, war es für alle Teilnehmer ein langer 3. Adventssonntag, da die Veranstaltung von 11:00 - 20:30 andauerte.

Dabei hatte die Moderatorin und Sängerin Countrylady Eva East kaum Zeit Luft zu holen. Ein Act nach dem anderen folgte. Obwohl nur einige Tage Zeit für Werbung

zur Verfügung standen, war das Event gut besucht. Dabei sei besonders den Country -und Rockabilly Fans zu danken, die das gesamte Event durch Tanz und Applaus unterstützten.



Paddy Rooster

Einen Tag vor der Veranstaltung wurde die Bewirtung geändert. Dank des schnellen Einsatzes der Tierheimhelfer wurde binnen einiger Stunden eingekauft und die Bewirtung selbst übernommen.

Respekt an die Künstler und Sponsoren die an diesem Benefiz mitwirkten: P. Kaufmann für die Bereitstellung der Kölner Fischhalle, Hans Birkholz für die Bereitstellung der technischen Anlage sowie die Aussteuerung der Musik über die gesamte Dauer des Events und an

die Countrylady Eva East für ihre tolle Moderation und Songs. Weiterhin Danke für die musikalischen Darbietungen von den teilnehmenden Solisten und Bands: Jill Fisher, Paddy Rooster, Gently Weep Band, No Name Cowboys, Big River Country Band und den Sunset Boppers!

Nicht zu vergessen ein dickes Lob für die Ausdauer der gesamten Helferschaft des Tierheims Troisdorf, sie waren unermüdlich im Einsatz. Durch das große Engagement aller Teilnehmer und Gäste kann man auf einen Reinerlös von 1.430,00 € stolz sein.



Tatjana Heine und Jill Fisher

Jill Fisher, die u.a. an den Benefizveranstaltungen "Tanzen für Unicef" und einer Elvis Gala zugunsten des "Weißen Ring" teilnahm, hat in der Adventzeit die Tiere nicht vergessen. Sie ruft nochmals auf, sich im Tierheim über aktive oder passive Patenschaften zu erkundigen!

Die ehrenamtlichen Helfer sowie das Vorstandsteam des Tierheim Troisdorf, die selbst den ganzen Tag kräftig mitarbeiteten, freuten sich sehr über den Reinerlös.

T.H.

Gemeinschaftspraxis
Groß- und Kleintiere

Dr. Jörg & Kerstin Mütze

Sprechstunden
Mo-Sa 11:00 - 12:00 Uhr
Mo-Fr 17:00 - 19:00 Uhr
Notfälle jeder Zeit!

Dietkirchenstraße 24
53913 Buschhoven
Telefon 02226/15197
Mobil 0160/809 22 96

**JETZT
Ist Zeckenzeit!**

**EINFACH.
SCHNELL.
ZUVERLÄSSIG.**

- Parasiten können Auslöser von gefährlichen Krankheiten sein.
- Es ist wichtig, das Übertragungsrisiko dieser Krankheiten zu reduzieren.

**Fragen Sie
nach einem
Parasitenschutz
von Bayer.**

Bayer HealthCare
Tiergesundheit

Das Tierheim on Tour

Adventsbasar und Tag der offenen Tür

Die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen des Troisdorfer Tierheims haben seit der letzten Ausgabe von „Tierisch aktuell“ wieder fleißig ihre berühmten Waffeln gebacken, für den guten Zweck um Trödel gefeilscht und zu Glühwein oder Kaffee und Kuchen eingeladen. Auf vielen Ständen und Veranstaltungen waren sie vertreten, um auf die aktuelle Situation des Tierheims und die Bedürfnisse der vielen dort untergebrachten Tiere aufmerksam zu machen.

Ein besonderer Tag für das Tierheim war der gut besuchte Tag der offenen Tür im September letzten Jahres. Und sowohl bei dem Herbstmarkt als auch beim Winterwald in Troisdorf, dem Hangelarer Spektakel und dem Welttierschutztag bei OBI konnten die vielen unermüdlichen Helfer wieder so manche Spende zum Wohle der Tiere sammeln.

A.S.



Tierärztliche Praxis
 Dr. med. vet. Torsten Hofmann
 Fachklinik für Kleintiere

Terminvereinbarung: Mo-Fr 10:00-18:00 und Sa 10:00-18:00 Uhr
 Dr. med. vet. Torsten Hofmann
 Dr. med. vet. Torsten Hofmann
 Dr. med. vet. Torsten Hofmann

Büllesbach Inh. Heinrich Büllesbach
Heizung
Sanitär
Kundendienst

Pleiser Dreieck 158 · 53797 Sankt Augustin
 Telefon (0 22 41) 34 37 55

Aktuelle Termine

Wir freuen uns über Ihren Besuch bei unseren nächsten Veranstaltungen und Infoständen:

Mai 2010

2. Mai 2010
Frühlingsfest im Tierheim
mit Hunderalley

7. Mai 2010
Mitgliederversammlung

August 2010

29. August 2010
Tag der offenen Tür
im Tierheim Troisdorf

Dezember 2010

5. Dezember 2010
Weihnachtsbazar
im Tierheim Troisdorf

Weitere Termine, deren Datum zu Redaktionseende noch nicht feststanden, werden kurzfristig auf unserer Homepage und über unseren Newsletter bekannt gegeben.

Eine Spülmaschine für das Katzenhaus



Frau Astrid Normann, Beirätin im Troisdorfer Tierheim, spendete dem Katzenhaus einen Industriegeschirrspüler. Frau Anja Koschnick, Tierheimleiterin, nahm die Spende dankend entgegen.

Die Näpfe der momentan im Tierheim untergebrachten 220 Katzen mussten bisher von Hand gereinigt werden. Ab sofort wird das Pflegepersonal hier entlastet und kann die so freigewordene Zeit den Tieren widmen.

T.H.

**Unser
Filmprojektor
schnurrt auch ...**

STUDIO

KINO & CAFÉ
Bonner Str. 68
53757 Sankt
Augustin
Tel. 02241-330151
www.studiokino.de

Elisabeth Knipp

→ Garten und Landschaftsgartenarbeiten ←
53797 Lohmar 1 Geber • Brunnengarten Nr 1
Tel.: 0 22 46 / 53 09

JOH. MÜLLER
KUNSTSTOFF GMBH

Thermoplastverarbeitung
Lufttechnische Anlagen
Behälterbau, Apparatebau
Ventilatoren

Lescheider Weg 6-8
53773 Hennef-Bierth
Telefon 0 22 48 / 91 73-0
Telefax 0 22 48 / 91 73 79

Das ist Anton!



Die sanfte Hundeeerziehung für ein glückliches Hundeleben!

DYNAVET bietet eine Serie von Produkten an, die das Verhalten Ihres Hundes auf sanfte Weise korrigieren können. Für jedes Verhaltensproblem hat DYNAVET eine sanfte aber wirksame Lösung entwickelt. Seit Anton mit dem MasterPlus Pro erzogen wird, geht er bei Fuß, lässt Fahrradfahrer und Jogger in Ruhe und hat sich erfolgreich abgewöhnt herumliegendes Essen aufzunehmen.



- Gegen exzessives Bellen:
Das Sprayhalsband **Aboistop®**



- Zum Abgewöhnen von unerwünschtem Verhalten:
Das ferngesteuerte Erziehungshalsband **MasterPlus Pro®**



Lassen Sie sich von uns beraten!
Die Firma handundpfote.com ist die Generalvertretung für DYNAVET in Deutschland.

- Wir bieten:
- Langjährige Erfahrung mit Erziehungshilfen
 - Kompetente Beratung
 - Vermittlung einer geeigneten Hundeschule in Ihrer Nähe
 - Zuverlässigen und schnellen Kundenservice
 - 24h Lieferservice



handundpfote.com · Generalvertretung DYNAVET
Nordendstraße 11 · 80799 München
Tel: 089/95893900 · Fax: 089/95893908
info@handundpfote.com · www.handundpfote.com

DYNAVET®

Beute kommt nicht von Ausbeuten!!!

CANIS NATURAL®

Qualität bieten viele – wir können mehr: Mit CANIS NATURAL® gibt es jetzt erstmals eine Hundevollkost, die konsequent eine umfassende Tierschutzphilosophie verfolgt: Ausschließliche Verwendung von Fleisch aus artgerechter Haltung und eine Spende für Wild- und Haustiere in Not! Das macht es einzigartig.

CANIS NATURAL® basiert auf Schweizer Pouletfleisch. Die Tiere stammen nachweislich aus besonders tierfreundlicher Haltung (BTS) – die Schweizer Tierschutzstandards gehören zu den strengsten in der Welt. Enge Massentier- oder Käfighaltung gibt es dort nicht!

CANIS NATURAL® – viel näher an der Natur:

- Natürlicher AQUAMIN®-VITAMIN-KOMPLEX: Mineralien und Vitamine aus dem Meer dadurch ist CANIS NATURAL® frei von synthetischen Zusätzen
- Garantiert kaltgepresst, um nativ enthaltene Vitamine, Enzyme und Mikroorganismen zu erhalten
- Tierschutzgeprüft – für garantiertes Füttern ohne Leiden

Mehr Info unter: www.canisnatural.de

Konkret: Beim Kauf einer 15 kg Packung CANIS NATURAL® fließen beispielsweise 1,50 Euro direkt in Schutzprojekte für Wild- und Haustiere. Unsere aktuellen Hilfsprojekte: www.menschen-für-tiere.org

PURE NATURE GMBH & Co. KG
Unterer Mühlenweg 8
D-56459 Langenhahn
Email: info@canisnatural.de
Internet: www.canisnatural.de





Hundeschule für den Wesenstest

Liebe Tierschutzfreunde,

Sie wollen mit Ihrem vierbeinigen Freund den Wesenstest bestehen? Das wollen wir auch! Deshalb treffen wir uns jeden Samstag um 17:00 Uhr, um unsere Hunde auf den Test vorzubereiten. Sie und Ihr Hund sind herzlich eingeladen, wenn Sie diese Prüfung noch vor sich haben.

In erster Linie ist diese Gruppe für Staffs, Pits und Bullis, auch wenn sie nicht aus unserem Tierheim kommen, denn auch anderen Hunden schaden die Gruppenübungen nicht. In unserer Gruppe wird das Verhalten mit Artgenossen, als auch mit Menschen geübt. Dabei orientieren wir uns an den entsprechenden Prüfungsabläufen, die vom Veterinäramt vorgegeben werden.

Unsere Gruppe existiert seit nunmehr eineinhalb Jahren und die meisten „Prüflinge“ haben im ersten Anlauf den Test bestanden,

worüber die Freude dann natürlich groß ist. Besonders wenn damit auch die Vermittlung eines Tierheimhundes verbunden war. Auch bei bereits erfolgten Vermittlungen kommen die neuen Besitzer gerne zu unserer Gruppe und bereiten sich auf den Test vor.

Wenn Sie Interesse haben, an der Hundeschule für den Wesenstest teilzunehmen, rufen Sie uns an unter Tel.: 02241-76220 oder schicken Sie eine Email an: hundebeirat@tierheim-troisdorf.de

S.G.

Wir machen alles:

Nach wie vor: ► **Heizungen moderner Systeme**
Solar • Wärmepumpen • Pellets

► **Sanitär-Einrichtungen**
Badsanierung aus einer Hand

► **Industrie-Anlagen**
Lüftung • Kälte • Pressluft

► **Schnell-Kundendienst**
Stördienst • Wartungs-Verträge



fuchs-Haustechnik

Technische Gebäudeausrüstung

Siebengebirgsallee 91
53840 Troisdorf
Tel.: 0 22 41 / 98 22 - 0
Fax: 0 22 41 / 98 22 99

Pressemitteilung



Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. | Siebengebirgsallee 105 | 53840 Troisdorf
Telefon: 02241-76220 | Fax: 02241-76303
www.tierheim-troisdorf.de | E-Mail: info@tierheim-troisdorf.de

Pressemitteilung / 30. Januar 2010

Die seit vergangenen Herbst befürchtete Insolvenz des Tierheim Troisdorf ist vorerst abgewendet. Nach zweieinhalbmonatiger Amtszeit kann der Vorstand des Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. mitteilen, dass der Tierheimbetrieb bis Mitte 2010 gesichert ist.

In erster Linie haben die Spenden diese positive Wende herbeigebracht. Der Vorstand bedankt sich im Namen der Tiere, die im Tierheim untergebracht sind, bei allen, die geholfen haben. „Aufgrund der großen Unterstützung, die in Form von Geld- und Sachspenden in einem relativ kurzen Zeitraum eingegangen sind, wäre der Tierheimbetrieb in seinem bisherigen Umfang nicht möglich gewesen“, so der Schatzmeister Christian Deinet.

Parallel zu den eingegangenen Spenden, greift auch das 100 – Tage – Sofortprogramm, das zu Amtsantritt des Vorstandes versprochen wurde. Deinet geht davon aus, dass man auf einem guten Weg ist, über diesen Zeitraum hinaus die Existenz des Tierheims zu sichern.

Ein wichtiger Bereich dieses Sofortprogramms ist ein optimierter Tierheimbetrieb, mit dem untrennbar eine Tierheimleitung verbunden ist. Seit 25. Januar 2010 stellt sich Frau Anja Koschnick dieser verantwortungsvollen Aufgabe. „Wir wissen, dass Frau Koschnick sich erst einmal einarbeiten muss, bevor betriebliche Abläufe sichtbar optimiert werden können. Aber wir sind zuversichtlich, dass wir bis Mitte diesen Jahres auch hier bereits Erfolge verzeichnen können“, so der Vorstandssprecher Rolf Keilus.

„Ein erstes Gespräch mit den Kommunen hat bereits stattgefunden. Da die Gespräche erst begonnen haben, ist es verfrüht über Ergebnisse zu sprechen. Wenn es Ergebnisse geben wird, werden die Vertreter der Kommunen und wir gemeinsam darüber berichten. Generell kann man aber sagen, dass beide Seiten zuversichtlich weiteren Gesprächen entgegen sehen“, so der Vorstandssprecher Rolf Keilus.

Im Frühjahr 2010 soll eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattfinden. Der Vorstand wird dann den Mitgliedern über das bis dahin Erreichte sowie Zukunftsperspektiven des Tierheims berichten und für Fragen der Mitglieder zur Verfügung stehen. Ein Termin wird momentan festgelegt und frühzeitig bekannt gegeben werden.

Bankverbindung: VR-Bank Rhein-Sieg eG
BLZ: 370 695 20
Konto-Nr. 130 328 9018

Als gemeinnützig anerkannt,
Spenden sind steuerlich absetzbar.

Tierheim Troisdorf jetzt mit eigenem kostenlosen Newsletter

Im Rahmen der Überarbeitung der offiziellen Website des Tierheim Troisdorf (www.tierheim-troisdorf.de) wird ab April 2010 interessierten Tierliebhabern ein eigener, kostenloser Newsletter angeboten.

Einzige Voraussetzung für den Erhalt dieses Newsletters ist, dass sich der interessierte Nutzer auf der Website unter der Rubrik „Newsletter“ mit seinem Namen und seiner E-Mail-Adresse einträgt.

Der Newsletter wird über Termine, Veranstaltungen, Neuerungen, Presse-Artikel und Informationen rund um das Tierheim Troisdorf berichten.

Natürlich stehen auch hier unsere Tiere im Vordergrund, so dass jeder Newsletter auch Beschreibungen und Fotos von unseren Schützlingen, die ein neues Zuhause suchen, enthalten wird.

Auch die ein oder andere Geschichte über ehemalige Bewohner des Tier-



heims, welche ein gutes Zuhause gefunden haben, wird nicht fehlen. Abgerundet wird der Newsletter mit diversen, den Tierschutz betreffenden Themen.

Wir würden uns freuen, wenn wir auf diese Neuerung eine große Resonanz in Form von vielen Einträgen in die Newsletter-Liste erhalten würden.

Gerne sind wir auch offen für Anregungen oder Verbesserungsvorschläge zum Thema Newsletter. Schicken Sie hierzu einfach eine E-Mail an marketing@tierheim-troisdorf.de

C.B.

Tagblatt Grafik Mailings
Strecke Anzeigen
Illustration Bucher und Notlagen
Flyer
Geschäftsveranstaltung
www.zb-kunstdruck.de

Z.B.!
Kunstdruck & Grafik
Kunst und Design

Gesundheit und Wohlbefinden
für Mensch und Tier

Brunnen Apotheke

Apothekerin
Helga Ulam
Schulstraße 14
53578 Winchagen
Telefon 0 26 45 / 97 80 65 - Telefax 0 26 45 / 97 80 66

**LASERKAMM
VETBEAM
PowerPlus** *tierisch gut!*

*Eröffnet viele neue Behandlungsmöglichkeiten bei:
Verletzungen, Entzündungen, Hauterkrankungen,
Indikationen am Bewegungsapparat, Schmerzzustände.*

Lasertherapie fördert und unterstützt den Heilprozess!

MKW
LASERSYSTEM

Landstraße 67 | D-76547 Sinzheim | Tel.: +49 72 21 / 98 83 91 - 2 | Fax: +49 72 21 / 98 83 93 | E-Mail: mkw@mkw-laser.de | www.mkw-laser.de



Happy End für einen Langzeitbewohner

Manchmal hat man die Hoffnung schon fast aufgegeben...

Fünf Jahre saß unser Sparky nun im Tierheim. An Interessierten hat es ihm mit Sicherheit nicht gemangelt. Oft wurde nach dem hübschen Rüden gefragt.

Vor Sparkys Tierheimaufenthalt muss ihm allerdings Schreckliches widerfahren sein, denn er ließ sich von niemanden anfassen. Die Angst vor fremden Händen, die ihn streicheln wollen, hat er bis heute nicht überwunden.

In dem Zeitraum von fünf Jahren lernte Sparky seinen Paten kennen, mit dem er drei Jahre lang durch dick und dünn ging. Das entstandene Vertrauensverhältnis erlaubte dem Paten auch bald ihn gelegentlich mit Vorsicht zu streicheln.

Eine Vermittlung war trotzdem nicht absehbar. Die wenigsten Leute

waren bereit eine so intensive Kennenlernphase wie bei Sparky erforderlich, in Kauf zu nehmen.

Dennoch: es hat sich wieder einmal gezeigt, dass man die Hoffnung niemals aufgeben sollte.

Der mittlerweile zehnjährige Rüde durfte nun zu unserer stellvertretenden Tierheimleiterin Sylke Meinhardt ziehen. Mit viel Zeit und Einfühlungsvermögen hatte sie das Vertrauen von Sparky gewonnen und die Angst vor ihren Händen ist gänzlich verschwunden.

Sparky lebt jetzt mit einem weiteren vierzehnjährigen Rüden aus unserem Tierheim und zwei Katzen zusammen. Trotz seines fortgeschrittenen Alters ist Sparky fit wie ein Turnschuh, spielt mit Begeisterung Bällchen und freut sich mit seinem Hundekumpel über Wiesen und Felder zu toben oder ein Nickerchen auf dem Sofa zu halten.

Die regelmäßigen Besuche im Tierheim und das Wiedersehen mit seinen Paten sowie seinem alten Freund aus dem gemeinsam bewohnten Freilauf bereiten ihm viel Freude.

Es hat sich gelohnt: Frau Meinhardt hat in Sparky für sich einen weiteren Traumhund entdeckt, obwohl dieser bei vielen als nicht vermittelbar gegolten hatte. Abschließend bleibt zu sagen: Auch unsere Langzeitbewohner haben eine zweite Chance verdient.

Die Menschen machten aus ihnen das, was sie sind und nur die Menschen haben nun die Möglichkeit ihnen zu geben, was sie brauchen.

Verena T.

Tierheim Troisdorf zu Gast bei „Tiere suchen ein Zuhause“



Am 31.01.2010 war das Tierheim Troisdorf zu Gast bei der WDR Servicezeit „Tiere suchen ein Zuhause“.

In der Sendung stellte Annika Schlesinger der Moderatorin Claudia Ludwig einige unserer Notnasen vor. Gedreht wurde diese Folge aber nicht nur im Studio: Ein besonderer Bewohner aus dem Tierheim Troisdorf wurde per Trailer zugespielt. Es handelte sich um unser Minischwein Eberhardt, der als Fundtier ins Tierheim Troisdorf kam. Nun hoffen wir, dass alle vorgestellten Katzen und Hunde und auch der

Eberhardt auf diesem Wege nun endlich ihre passenden Menschen finden. In der nächsten Ausgabe von „Tierisch aktuell“ werden wir Ihnen darüber berichten.

Wir danken dem Team von „Tiere suchen ein Zuhause“ und den Ehrenamtlichen für die große Unterstützung an diesem besonderen Tag.

A.S.



Ein Mini-Schwein im Tierheim



Eberhardt würde sich sehr über ein neues Zuhause mit Artgenossen freuen.

Das Mini-Schwein Eberhardt ist der im Moment ungewöhnlichste Bewohner des Tierheims in Troisdorf. Da Eberhardt als Fundtier im Tierheim landete, weiß niemand etwas über sein bisheriges Leben. Er erwies sich bisher als ein Feinschmecker- und Kuschelschwein, das sich gern von seinen Pflegern verwöhnen lässt. Eberhardt sucht ein artgerechtes, kuscheliges Zuhause.

Minischweine sind saubere Haustiere mit guten Manieren, die aber nicht ausschließlich in der Wohnung gehalten werden sollten, denn sie lieben es, schönen Auslauf im Garten zu haben.

Eberhardt wird nicht in ausschließliche Wohnungshaltung abgegeben und möchte auch nicht in Einzelhaltung leben.

Die Schweinehaltung bedarf der Genehmigung des Veterinäramtes. Grundsätzlich gelten fast alle Auflagen der Massentierhaltung auch in der Privathaltung von Schweinen.

Minischweine weiden gerne auf der Wiese. Als Hauptfutter ist Vollwertfutter anzusetzen. Fleisch und Speiseabfälle eignen sich nicht als Futter, da sie für das Schwein ungesund sind. Das darf auch aus veterinärärztlicher Sicht nicht geschehen. Unbedingt muss dem Schweinchen immer frisches Wasser zur Verfügung stehen.

Schweine haben den Ruf, zwei- bis dreimal intelligenter als Hunde zu sein. Sie sind verspielt und manchmal eigensinniger als Hunde. Tiere sollten grundsätzlich mit viel Geduld und Leckerchen motiviert werden, wenn sie sich als eigensinnig erweisen. Gerade bei den Schweinen reicht ihr Spieltrieb dafür aus.

Eberhardt würde sich sehr über ein neues Zuhause mit Artgenossen freuen, denn er war nun lange genug allein.

Britta Ziegler

Ehrenamt im Tierschutz

Das Ehrenamt ist aus der heutigen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken.

Gleiches gilt für das Ehrenamt im Tierschutz.

Will man sich nicht gleich einer Gruppe von Tierschutz-Aktivisten anschließen, so bieten sich doch vielerlei Hilfsmöglichkeiten im allgemeinen Tierschutz.

Sehen wir uns allein die vielfältigen Aufgaben von Ehrenamtlern im und rund um das Tierheim Troisdorf an.

Hier sind zunächst die vielen Tiere, die die meiste Zeit des Tages in ihren Käfigen und Zwingern sitzen und nur darauf warten, einmal raus zu kommen und mit persönlicher Zuwendung bedacht zu werden.

Diese Aufgabe wird vorwiegend von Ehrenamtlern abgedeckt. Es wird mit Katzen gespielt und geschmust. Die Hunde werden bei Wind und Wetter oder im schönsten Sonnenschein in den Aggerwiesen Gassi geführt, mit ihnen wird getobt, trainiert oder die Hundeschule besucht.



Die Mitglieder der Jugendgruppe mit ihren ehrenamtlichen Betreuern helfen z.B. durch Basteln von Katzenspielerzeug mit.

Zu Besuchszeiten kann der Ehrenamtler als Scout dienen, um den Besucher zu bestimmten Tieren zu führen, die dieser im Internet gesehen oder über die er von Freunden gehört hat.

Im Rahmen der Vermittlung wird der Ehrenamtler auch eingesetzt. So gilt es z.B. Interessenten bei ersten Gassigängen mit Langzeitinsassen oder schwierigeren Hunden zu begleiten.

Die üblichen Vorkontrollen vor der Vermittlung werden oft von Ehrenamtlern übernommen. Ebenso werden nach einem Jahr Nachkontrollen durchgeführt.

Ein weiterer Einsatzbereich sind die Pflegestellen für kranke oder sehr sensible Tiere - und nicht zu vergessen - die Igelpflegestellen im Winter.

Menschen mit handwerklichem Geschick sind im Tierheim auch immer gern gesehen. Ständig gibt es etwas neu zu bauen oder zu reparieren.

Auch bei den Reinigungsarbeiten und bei der Wäsche sind helfende Hände immer gern gesehen.

Darüber hinaus hat das Tierheim viele Veranstaltungen, die sehr viel Personaleinsatz erfordern. Es gibt Infosstände auf Stadtfesten und Veranstaltungen im Tierheim Trois-



Sanitätshaus
 Drieschweg 46
 53604 Bad Honnef
 Telefon (0 22 24) 96 99 66
 Telefax (0 22 24) 7 88 35

Reha-Team Dix: Wir bringen Hilfen

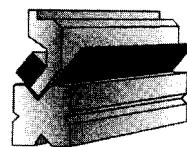
*Ihr kompetenter Partner
 in Reha-technik und Pflegebedarf*

- Rollstuhlversorgung
- Sauerstoffversorgung
- Pflegebetten
- Hilfsmittel zur häuslichen Pflege
- Inhalationsgeräte
- Inkontinenzversorgung
- Blutdruckmeßgeräte
- Blutzuckermessgeräte
- Gehhilfen
- Kompressionsstrümpfe etc.

+++ Vertragslieferant aller Kassen +++

BVA Kockelmann GmbH

Alwin Kockelmann



- Schlosserarbeiten
- CNC-Kantteile, Stanzteile
- Schweißkonstruktionen
- Blechzuschnitte
- CNC-Brennteile
- Bohr-, Dreh-, Fräsarbeiten
- Ventilatorenbau
- Auswuchtarbeiten
- Elektromotorenhandel u. Instandsetzung

Barentsstraße 3
 Industriegebiet Am Silberberg
 53881 Euskirchen
 Telefon: 0 22 51 / 77 6 22 - 0
 Telefax: 0 22 51 / 77 6 22-11
 kontakt@kklman.de

dorf, wie den "Tag der offenen Tür" und den Trödelmarkt. Es muss organisiert, aufgebaut und die Stände betreut werden. Der Infostand des Tierheims benötigt den ganzen Tag eine Besetzung, die Spaß am Waffelbacken hat und gerne mit Menschen kommuniziert.

Nicht zuletzt müssen immer wieder Fotos von Neuankömmlingen gemacht wer-

den und regelmäßig werden auch Freiwillige gesucht, die Tiere zu Dreharbeiten beim WDR für "Tiere suchen ein Zuhause" begleiten.

Sicher wurden hier nicht alle Möglichkeiten genannt, wie sich ehrenamtliche Helfer im Tierheim engagieren können. Es gibt auch immer wieder neue Ideen, die bisher noch nicht umgesetzt werden konnten, etwa die



Präsentation unserer Tiere per Video im Internet.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen Ehrenamtlichen bedanken, ohne IHR Zutun funktioniert Tierschutz nicht.

G. S.

Tierarztpraxis
Dr. med. vet. Helga Schrop



Weißer Burgstraße 10
 53332 Bornheim-Seckern
 Telefon 0 22 27 / 9110 93

Kleintiersprechstunde
 Mo-Fr 9.00 - 10.30 Uhr
 Mo + Fr 16.30 - 18.30 Uhr
 Di + Do 17.30 - 19.00 Uhr

Ein Haus erhält erst seinen wahren Wert mit einem Dach von

achdeckermeister



Frank Siewert

Am Bahnhof 13
 53757 St. Augustin

Telefon (02 28) 24 29 35 02
 Telefax (02 28) 24 29 35 01

Der Parkettleger

Mark-Phillip Löff

Parkettböden aus traditionsreicher Hand vom Fachmann

Offenbachstr. 38 · 53332 Bornheim-Merten

Telefon 0 22 27 / 93 22 73 · Fax 0 22 27 / 93 22 73 · Mobil 01 77 / 6 68 43 03



Ehrenamt im Tierschutz (1)



Die Gassigänger

Eine der vielen genannten Möglichkeiten des Ehrenamts im Tierschutz ist, sich als Gassigänger zu engagieren.

Gründe dafür gibt es genügend!

Vielleicht ist es Ihnen aus beruflichen Gründen nicht vergönnt, ein eigenes Tier zu halten. Oder Sie möchten Ihre Freizeit gerne mit Hunden teilen und mit ihnen Spaß haben. Vielleicht möchten Sie aber auch den Hunden einfach ein wenig den Aufenthalt im Tierheim erleichtern und selbst in Bewegung bleiben.

Welcher Grund auch immer dahintersteckt: Sobald der erste Hund sein Begrüßungstänzchen aufgeführt hat, wenn Sie mit der Leine vor seinem Zwinger stehen, wissen Sie, warum Sie schon wieder einmal Wind, Sonne und Regen getrotzt und sich in Ihrer Freizeit ins Tierheim begeben haben.

Egal wie oft Sie ins Tierheim kommen und als Gassigänger ihre Runden drehen, schon bald werden sich Ihre persönlichen Lieblinge herauskristallisieren, mit denen Sie am liebsten Ihre Spaziergänge durch die Wiesen der Wahner Heide und an der Agger entlang drehen. Und auch die Hunde finden schon bald in Ihnen eine wichtige Bezugsperson und beginnen Vertrauen zu fassen.

Sie können mit den Hunden über die Wiesen toben, an Ihrer Erziehung arbeiten, ihnen Tricks beibringen und sie mit Artgenossen sozialisieren. So bringen Sie jede Menge Abwechslung in den Tierheim-Alltag der Tiere. Vor allem aber können Sie dabei auch die positive Entwicklung der Hunde beobachten.

Nicht selten spielen die Gassigänger dann auch eine entscheidende Rolle

bei der Vermittlung, denn Sie können die Interessenten mit ihren Kenntnissen über den jeweiligen Hund beraten und eventuell die Kennenlernphase begleiten.

Natürlich fällt der Abschied, wenn der Hund dann in ein schönes neues Zuhause einzieht nicht immer leicht, schließlich hat man Wochen, Monate ja vielleicht sogar Jahre mit diesem Vierbeiner seine Zeit verbracht und viele schöne Spaziergänge mit ihm erlebt. Aber das lachende Auge, dass sich über den gut vermittelten Hund freut, ist doch immer größer als das weinende, das Abschied nimmt. Viel Zeit darüber nachzudenken bleibt dann sowieso nicht, denn eins ist sicher: Der nächste Hund wartet schon auf Ihre Zuwendung!

Es soll ja auch vorkommen, dass Tierheim-Hunde direkt bei ihrem Gassigänger zu Hause einziehen. Da hat sich dann wohl der Hund kurzerhand einfach selbst seinen passenden Menschen fürs Leben ausgesucht!

Möchten Sie auch Gassigänger im Tierheim Troisdorf werden?

Treten Sie mit uns in Kontakt! Wir vereinbaren gerne mit Ihnen einen Termin für eine Einführungsrunde.

Tel: 02241-76220 oder Email an hundebeirat@tierheim-troisdorf.de

A.S.



www.aerzte-gegen-tierversuche.de



**Tierversuche –
grausam und wissenschaftlicher Unsinn.**

Ärzte gegen Tierversuche e.V.
Unterstützen Sie unsere Arbeit für eine fortschrittliche Medizin.
Ärzte gegen Tierversuche e.V., Landsbergstr. 103, 80339 München, Tel. 089-280 03 48

Neu!Neu!Neu!
Seit 21. Januar
auch in

**53757 St. Augustin
Am Kreuzeck 5
Tel. 02241 / 1482704**

Auf ca. 400 qm Verkaufsfläche finden Sie:

- Riesen - Auswahl
- aktuelle Neuheiten
- ständig Sonderangebote + Aktionen
- ein umfangreiches Sortiment an Tierbedarf und Zubehör für Hund, Katze, Vogel, Nager, etc.
- ein reichhaltiges Produktangebot ... von billig über preiswert bis hochwertig
- fachliche Beratung

53773 Hennef · Sanddornweg 10
hinter Aldi und Edeka
Tel. 0 22 42 / 9 33 19 33
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

DAS FUTTERHAUS
DEUTSCHLANDS ERSTER TIERNUTZWEHNER



Bio Menüs
Für Hunde

defu
Bio für's Tier

Bio Pâté
Für Katzen

Geflügel Adult
jetzt auch
neu in 4 kg!

Neu!

**defu 35% & 55% SENSITIV
Hunde-Menü**
Alleinnahrung in jeweils
drei leckeren Sorten,
jeweils mit nur einer Proteinquelle,
alle Sorten in 400 g und 800 g

- mit 35% Single Protein
- mit 55% Single Protein
- Glutenfrei!
- Getreidefrei!

- 35% Truthahn mit Haferflocken & Äpfeln
- 35% Huhn mit Haferflocken & Karotten
- 35% Rind mit Haferflocken & Karotten
- 55% Truthahn, Buchweizen & Küchenkräutern
- 55% Lamm mit Äpfeln & Pastinaken
- 55% Rind mit Süßkartoffeln & Sprossen

**defu Bio-Kaumix
Geflügel – Schwein
Ergänzungsnahrung
im 200 g Beutel**

Neu!

Neu!

**defu 40% & 80% Katzen-Pâté
- SENSITIV -**
Alleinnahrung in jeweils drei
leckeren Geschmacksrichtungen,
jeweils mit nur einer Proteinquelle,
in der 400 g Dose und im 85 g Pouch

- mit 80% Single Protein
- Glutenfrei!
- Getreidefrei!

- 40% Truthahn, Kartoffeln & Tomaten
- 40% Rind mit Kartoffeln & Tomaten
- 40% Wild mit Kartoffeln & Tomaten
- 80% Truthahn mit Karotten & Reis
- 80% Rind mit Karotten & Reis
- 80% Huhn mit Karotten & Reis

www.defu.de

In Gedenken an

In Gedenken an Blanca



***1998 † 2.2.2010**

Blanca lebte seit 2004 und bis zu ihrem Tod im Tierheim Troisdorf

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“

Antoine de Saint-Exupéry

A.S.

SCHNEIDWAREN - SCHLEIFEREI

seit 1875 in 4. Generation · www.schleiferei-wolf.de

Schleifen und Neuverkauf von Scheren und Messern



Anzeige mitbringen und sparen:
Tischmesser Wellenschliff
statt 2,90 Euro für 2,00 Euro

Sofortschliff für Messer in 2 Stunden außer Montag und Samstag
Ihr Fachmann zum Schärfen · Messerschmied · Schneidwerkzeug-Mechaniker

Günter Wolf

Holzgasse 47 · 53721 Siegburg
Telefon / Fax: 02241 / 6 34 43
www.schleiferei-wolf.de

Victorinox · Magnum · Puma · Buck
usw.

Zwilling · Dietrich · Herberich · Böker · Halls

Erkrankungen

bei Tieren behandeln wir homöopathisch,
eine Therapie ist Land und Orts unabhängig
durch **Biofeld-Haaranalyse**, weitere Infos,
Erfahrungen und spezielle Ergänzungsfuttermittel:

www.tierheilkundezentrum.de,
Tierheilkundezentrum, Tierheilpraktikerin Claudia Nehls,
Am Buchholz 3, 33014 Bad Driburg,
Tel.: 05648/963335, Mobil: 0173/5157633,
Fax: 05648/963334, E-Mail: tierheilpraxis1@t-online.de



In Gedenken an Theo



Leider ist Theo am 6.2.2010 von uns gegangen.

Ich, Marita, als Gassigängerin erinnere mich noch gut an ihn. Er war charmant, witzig, temperamentvoll und verschmust bei gelegentlichem Einsatz der Zähne. Ursprünglich stammte Theo von einem Züchter aus Bayern.

Theo war kein einfacher Hund. Zum einen fehlte es ihm an Sicherheit zum anderen hatte er gelernt, dass er imstande ist, seinen Willen mit Einsatz seiner Zähnchen durchzusetzen.

Zum Glück nahm Frau Thul-Steinheuer ihn vor ca. 2 Jahren in ihre Obhut, wo er bis zu seinem Tod ein sehr gutes zu Hause hatte.

Meine Zeit war da und ich bin gerne gegangen. Was man liebt soll man gehen lassen- es kommt wieder zu einem anderen Zeitpunkt. Alles Sein ist unendlich, auch diese wunderbare Seele wird neugeboren.

**Machs gut mein Freund, wir werden dich nie vergessen.
Marita, Doris und Giesela.**

Einfach gut betreut



Hundetagesstätte

Während Sie Ihren täglichen Verpflichtungen nachkommen, geben Sie Ihren Vierbeiner in unsere erfahrene Obhut. Wir bieten Ihrem Hund Freilauf- und Spielflächen auf 2500 qm. Sozialkontakte zu Artgenossen und die Beschäftigung mit den Betreuern garantieren einen abwechslungsreichen Aufenthalt.



Hundepension

Bei hundplus fühlt sich Ihr Vierbeiner schnell wie zu Hause. Die Unterbringung Ihres vierbeinigen Partners erfolgt bei uns im Familienverband.



Hundeschule

Wir möchten Sie und Ihren Hund unterstützen, ein harmonisches Team zu werden. Unser Angebot umfasst unter anderem: Welpenspielgruppen, Erziehungskurse, Beschäftigungskurse, Einzeltraining, Verhaltensberatung sowie die Vorbereitung auf den Verhaltenstest NRW.

hundplus®

Regina Pilger & Angela Weber GbR
Zur Ölmühle 16
53347 Alter (Stadtgrenze Bonn)

Fon: 0228 - 4 22 39 01
web: www.hundplus.de



Unfallinstandsetzung **TRUE** GmbH Karosserie- u. Lackiermeisterbetrieb



02241

Einsteinstraße 24
(neben Metro)

97790

Unfall?



Nur die Ruhe,
fahr zum Meister True!

- Professionell, schnell, günstig.
- Eigene, moderne Lackiererei.
- Ob größere Karosserieschäden oder kleinere Schrammen, bei uns sind Sie in guten Händen!

Gerne erstellen wir für Ihren Fahrzeugschaden ein unverbindliches Angebot!

Beulendoktor
SMART REPAIR

Beilackierung von
Kleinschäden ab 99,- €

Ausbeulen ohne
Lackieren ab 79,- €

Petfence Systems
das mobile Zaunsystem
für Garten und Balkon
Tel. +49 (0) 421 2 42 77-980



www.petfence.de

Tel. 0421 2 42 77-980
Fax 0421 2 42 77-982
info@petfence-systems.de

Terra-Pura

**Vollwertige Tiernahrung in
Bio-Lebensmittelqualität**

**Ergänzungs- und Alleinfutter für
sensible und anspruchsvolle Tiere**

Wir verwenden ausschließlich frische, unbehandelte Zutaten und stellen unsere Naturprodukte ohne jegliche Zusatzstoffe her. Daher sind sie auch als **Ausschlussdiät bei Allergien** geeignet.



Terra-Pura-Tiernahrung e.K.®

Telefon 06341/5 59 09 70
info@terra-pura-tiernahrung.de • www.terra-pura-tiernahrung.de



Kennen Sie schon GASSI-TV?

Was ist GASSI-TV?

GASSI-TV steht für visionäres, zukunftsorientiertes Fernsehen. Die Plattform ist hierbei nicht mehr das Fernsehgerät sondern das Internet. Die neuen Medien eröffnen Zuschauer und Macher neue Perspektiven. Sendezeiten werden umgangen und Zuschauerzahlen und Zufriedenheit kann direkt gemessen werden. Weiterhin ist das Internet gemeinhin als interaktives Medium bekannt. Auch GASSI-TV greift das mit einer Kommentarfunktion zu den Sendungen auf. Themenwünsche- und Vorschläge, sowie Fragen werden von der Redaktion berücksichtigt und schnellstmöglich behandelt. Der Zuschauer steht so viel näher am Sender als beim Fernsehen und kann unmittelbar auf gerade Gesehenes reagieren. So kann durch die Nutzung des Internets die Zielgruppe direkt angesprochen werden.

Der Macher: ein langjähriger Fernsehproduzent. Geboren im Jahre 1958 wurde die Affinität zu den Medien schon durch die ebenfalls in der Medienwelt tätig gewesenen Eltern gesät. Die eigene Karriere begann als Cutter einer Post-Produktionsfirma in Köln. Schnell führte der Weg zum öffentlich-rechtlichen Fernsehsender WDR in Köln und Düsseldorf. Seit 1985 arbeitete Daniel Sonderhoff dort als freier TV-Produzent. Bis in das Jahr 2006 entwickelte und produzierte er Formate wie „Vermisst!“, „Alternativen“, „Addis Stunde“ und „Schönes bleibt“. An der „Wirtschaftsakademie am Ring“ in Köln lehrt er Medienkunde für angehende Kaufleute für audiovisuelle Medien (IHK). Mittlerweile wirkt er auch in der IHK-Prüfungskommission als Prüfer bei Kaufleuten für audiovisuelle Medien mit. Am AV-Gründerzentrum in Köln referiert er zum Thema



Web TV bei den Stipendiaten. Seit nun ca. 6 Jahren ist Daniel Sonderhoff im Vorstand des „VFFVmedia“, dem Verband der Fernseh-, Film-, Multimedia- und Videowirtschaft, tätig. Durch diese weitreichenden Tätigkeiten und Qualifikationen in den Medien sieht er die Zukunft im Internet. So entwickelte und gründete er den Web-TV Sender „GASSI-TV“. Dieser ist der erste Web-TV Sender im Tierbereich und besteht bis heute erfolgreich. Mit mehr als 35.000 Zuschauern im Monat ist dieses visionäre Format zukunftsweisend.

Für den Zuschauer ist das Magazin vollkommen kostenfrei. Lediglich ein DSL-Internetanschluss wird benötigt und schon kann GASSI-TV geschaut werden. Finanziert wird GASSI-TV über Sponsoren.

Was macht GASSI-TV?

GASSI-TV bietet Tierhaltern und solche, die es werden wollen Informationen rund um das Tier. Von Tierschutz über Gesundheit bis zur

Freizeitgestaltung reicht die Berichterstattung der Magazine. Doch GASSI-TV ist auch Internetfernsehen zum anfassen, denn die tierischen Gäste kommen aus den Reihen der Zuschauer. Auf Veranstaltungen, die GASSI-TV besucht, gibt es reichlich Möglichkeit dem Team bei der Arbeit über die Schulter zu schauen.

„Tierportrait“ lädt tierische Gäste auf das grüne Kultsofa ein und erzählt ihre Geschichte. „News“ gibt Tipps und Tricks zur Tierhaltung und aktuelle, tierrelevante Themen werden aufgegriffen. „Lebensgefühl“ präsentiert all die Dinge, die das Leben für den Tierhalter angenehmer machen ohne furchtbar vernünftig zu sein. Sei es das Hundehalsband mit Swarovski-Steinen oder die Kotbeutel verpackt in stylischem Chrombehälter im Knochendesign.

Aktualität ist auch das Stichwort für „Auf Abwegen“. Die Moderatoren besuchen Vereine, interessante Orte und Veranstaltungen um neues aus

der Welt der Tiere zu berichten. Gesundheitstipps gibt es bei „Gesund Und Munter“, Rechtsfälle kompetent und charmant referiert bei „Tier Und Recht“ und Urlaubsziele mit Hund liebevoll vorgestellt bei „Auszeit mit Hund“

GASSI-TV steht des Weiteren in Kooperation mit verschiedenen Tierschutzvereinen und Internet-

zeitungen- und Communities. Seit neuestem gibt es auch zwei Trickschulen auf GASSI-TV. In der „Trickschule“ mit Manuela Zaitz können Hundehalter lustige Tricks sehen und Schritt für Schritt lernen. Die bekannte Trickdoggerin stellt mit verschiedenen Hunden Tricks aus ihren Büchern vor. Ann Castro zeigt in ihrer „Vogelschule“ Tricks mit

Papageien. Auch hier kann der User anhand praktischer Beispiele die Tricks aus ihren Büchern lernen und nachmachen.

Einmal pro Monat werden bei GASSI-TV auch Vermittlungstiere des Troisdorfer Tierheims vorgestellt!

www.gassi-tv.de

Buchvorstellung



Sammy und Floris

Ein Buch von Claire Fisher

Die Geschichte einer tierischen Freundschaft für Groß & Klein zugunsten der Tiertafel Deutschland e.V.

Sammy, ein zotteliger Straßenhund aus Griechenland findet in Fiete, Chefkoch auf einem Kreuzfahrtschiff, sein neues, liebes Herrchen.

Nach einem Surfunfall mit einem Hai verliert Fiete jedoch seinen Job und landet als Obdachloser mit Sammy in einem ausgedienten Container am Hamburger Hafen.

Floris, ein modisch gestylter Pudel aus Hamburgs bester Gesellschaft, verliert bei einem Autounfall Frauchen und Herrchen und sucht nach einer Odyssee durch die Stadt verzweifelt nach seinem Zuhause.

Völlig erschöpft trifft er im Hafen auf Sammy, der ihm Unterschlupf anbietet.

Am nächsten Tag macht Floris sich auf, um nach Hause zu kommen. Dort trifft er auf die einsam trauernde Tochter Cathryn, bei der seine Anwesenheit vorerst nicht auf Gegenliebe trifft.

Traurig und ziellos läuft er zurück zu Sammy, seinem scheinbar einzigen übrig gebliebenen Freund.

Claire Fisher hat diese herzergreifende Geschichte für Kinder und Erwachsene geschrieben, um auf die Arbeit der Tiertafel Deutschland e.V. aufmerksam zu machen. Die Tiertafel unterstützt Menschen in Not, die ihre Haustiere nicht mehr füttern oder zum Tierarzt bringen können.

Ihr Autorenhonorar für dieses Buch stellt sie als Spende der Tiertafel und anderen Tierschutzorganisationen zur Verfügung.

Schauen Sie auch bei www.tiertafel.de vorbei.

Quelle: www.amazon.de

Kaninchen verstehen. Ein Ratgeber für die artgerechte Haltung

(Gebundene Ausgabe)

Ein Buch von Anne McBride

Kaninchen sind vor allem bei Familien mit Kindern beliebte Haustiere, nach Hunden und Katzen stehen sie in der Beliebtheitsskala inzwischen an dritter Stelle. Immer häufiger werden sie auch im Haus statt in einem Kaninchenstall gehalten. Denn sie sind eigentlich leicht zu halten und stellen scheinbar wenig Ansprüche. Doch gerade bei der Haltung in einer Wohnung ergeben sich häufig Verhaltensprobleme, die oft Folge mangelnder Kenntnisse über die natürlichen Instinkte der Kaninchen sind. Dieses Buch erklärt die instinktiven Verhaltensweisen von Kaninchen, wie diese in freier Natur zusammenleben und wie die künstliche Umgebung eines Käfigs oder eines Hauses natürliche Triebe beeinträchtigen und Stress verursachen kann. In einem alphabetisch sortierten Ratgeberteil zeigt Anne McBride, wie durch ein besseres Verständnis der Kaninchen und ihrer Eigenarten und durch einfache Veränderungen der Lebensbedingungen typische Kaninchenprobleme gelöst werden können.

Quelle: www.amazon.de



Das andere Ende der Leine: Was unseren Umgang mit Hun- den bestimmt

Ein Buch von Patricia B. McConnell

Dies ist eigentlich kein Buch über Hundeerziehung, sondern eines über Menschengenerziehung: Intelligent, wissenschaftlich, humorvoll und manchmal einfach verblüffend erklärt Patricia McConnell, Professorin für Zoologie und zertifizierte Tierverhaltenstherapeutin, welche typischen Missverständnisse zwischen dem "Affen" Mensch und dem "Wolf" Hund einer ungetrübten Beziehung oft im Wege stehen. Menschen wie Affen umarmen gerne, was sie lieben. Für Hunde ist das eine glatte Beleidigung. Zahlreiche Aha-Erlebnisse und vergnügtes Schmunzeln sind beim Lesen garantiert! Quelle: www.amazon.de



Miez, miez - na komm!

Artgerechte Katzenhal- tung in der Wohnung

Ein Buch von Sabine Schroll

Bevor eine Katze zu Hause einzieht, gilt es, entscheidende Fragen zu klären: Welche Katzen eignen sich für die Wohnung? Woher bekommt man eine passende Katze? Wie gestalte ich meine Wohnung katzensgerecht? Und viele mehr. Sabine Schroll beantwortet all diese Fragen praxisorientiert und kompetent und liefert darüber hinaus ethologische Grundlagen und detaillierte Informationen zu Katzenpflege und -haltung. Kurzum: Ein Pflichtratgeber für alle Katzenhalter - Ihre Katze wird es Ihnen danken. Quelle: www.bod.de



Stille Örtchen für Stubentiger: Unsauberkeit bei Kat- zen verstehen und Lösungen finden (Broschiert)

Ein Buch von Christine Hauschild

Hat Ihre Katze etwa auch Ihre ganz eigenen 'stillen Örtchen'? Dann seien Sie versichert, dass Sie mit diesem Problem nicht alleine dastehen. Unsauberkeit von Katzen ist einer der häufigsten Gründe, aus denen Katzenhalter eine professionelle Verhaltensberatung in Anspruch nehmen. Katzenpsychologin Christine Hauschild, die in Hamburg die 'Mobile Katzenschule Happy Miez' betreibt, erläutert in diesem Buch anschaulich die verschiedenen Arten von Unsauberkeit. Warum werden Katzen plötzlich unsauber und was kann man dagegen tun? Durch dieses Buch werden Sie Ihre Katze noch besser verstehen und erfahren, wie Sie ihr auf freundliche und alltagstaugliche Weise beibringen können, wieder zuverlässig die Katzenttoilette zu benutzen.

Quelle: www.amazon.de



Kleine Gurkenmonster

Wissenswertes über Meerschweinchen, bzw. was man vor der Anschaffung wissen sollte

Meerschweinchen sind:

Sippentiere: Der Mensch kann trotz intensiver Zuwendung kein Ersatz für einen Artgenossen sein. Nur wer das Sippentier in einer Gruppe hält, hat die Chance, das Verhalten von Meerschweinchen wirklich kennen und lieben zu lernen. Meerschweinchen in Einzelhaltung ist Tierquälerei.

Fluchttiere: Meerschweinchen brauchen in ihrem Gehege ausreichend Versteckmöglichkeiten wie Häuschen, Tunnel, Zweige und/oder Wurzeln.

Bewegungstiere: Wenn ein Meerschweinchen nur im Häuschen liegt, hat es im Gehege zu wenig Versteckmöglichkeiten. Sind diese gegeben, sind die Tiere ständig in Bewegung: Sie wuseln zwischen diesen Verstecken hin und her oder veranstalten Rasereien quer durch das Gehege. Handelsübliche Käfige sind nicht geeignet, um ihren Bedürfnissen nach Bewegung gerecht zu werden. Jede Veränderung im Gehege wird vorsichtig, aber ausgiebig untersucht. Wenn Sie das Gehege immer mal wieder umgestalten oder Gegenstände austauschen, haben Sie garantiert kein «gelangweiltes» Meerschweinchen.

Nagetiere: Meerschweinchen haben 20 Zähne. Sie benötigen zur Zahnpflege harte Gegenstände. Vorzugsweise sind das Äste, aber auch das Häuschen sollte aus Holz sein. Die Nagezähne sind lebenslang im Wachstum und müssen immer abgewetzt werden. Die im Handel erhältlichen Nager- und Knabberstangen sind nicht empfehlenswert, sie enthalten meist zuviel Zucker und machen fett.

Pflanzenfresser: Die Grundnahrung sollte vor allen Dingen aus Heu bestehen, das ständig zur Verfügung stehen muss. Heu ist lebensnotwendiger Ballaststoff, da es die Verdauung regelt. Es muss aromatisch riechen und eine grünliche Farbe haben.

Die absolute Lieblingspeise der kleinen Fellnasen ist jedoch Frischfutter, das sie

in kleinen Portionen fressen. Dazu gehören Möhren, Salat, Kohlrabi, Gurken usw. Obst wie Äpfel und Bananen sollten sie nur selten evtl. mal als Leckerli erhalten. Tomaten, Gras, Löwenzahn, Wiesenkräuter, Broccoli, Petersilie, Sellerie, Fenchel, rote Beete und vieles mehr gehören auch auf den Speiseplan. Meerschweinchen können wie der Mensch und Affen kein Vitamin C produzieren. Daher ist Vitamin-C-haltiges Futter für die Gesundheit der Tiere extrem wichtig. Wer genug Gemüse, Salat und Gras verfüttert, braucht sich keine Sorgen um eine Unterversorgung zu machen.

Körnerfutter brauchen Meerschweinchen nicht unbedingt. Die im Handel erhältlichen und für uns Menschen so nett anzuschauenden Leckereien sind unnötig.

Es gibt auch Pflanzen, die für ein Schweinchen giftig sind! Verfüttern Sie niemals Tomatengrün, Kartoffeln, Kartoffelgrün, Gras von Straßenrändern, Pflanzen, Speisereste und Küchenzwiebeln.

Vorsicht ist auch bei Zimmer-, Garten- und Balkonpflanzen geboten! Verhindern Sie grundsätzlich das Anfressen solcher Pflanzen. Gefährlich sind unter anderem: Philodendron, Efeu, Oleander, Alpenveilchen, Yucca, Azaleen, Eibe und Weihnachtsstern.

Wasser ist wie für jedes Lebewesen unerlässlich und sollte täglich frisch bereitgestellt werden.

mit ausgezeichneten Sinnesorganen ausgestattet: Sowohl ihr Hör- als auch das Geruchsvermögen ist auf das Feinste ausgeprägt. Der Käfigstandort sollte daher sorgfältig ausgewählt werden. Verqualmte Räume meiden!

Fortpflanzungsfreudig: Schon wenige Wochen nach der Geburt sind die Böckchen fortpflanzungsfähig bzw. Weibchen empfängnisbereit. Aus diesem Grund sollten Sie nur kastrierte Böckchen zu Weibchen setzen.



keine Kuscheltiere: Viele Fellnasen mögen es nicht gestreichelt zu werden. Lassen Sie ihnen immer die Möglichkeit zur Flucht, wenn sie sich bedrängt fühlen. Damit ein Meeri zutraulich wird, füttern sie es aus der Hand und haben sie viel Geduld.

Und zum Schluss: Der Kauf eines artgerechten Geheges kostet Geld und auch ein Meerschweinchen kann einmal krank werden und schnell übersteigt der Tierarztbesuch den Anschaffungspreis.

Denken Sie auch daran, dass Kinder die alleinige Verantwortung für diese Tiere nicht übernehmen können, die Verantwortung liegt immer bei den Erwachsenen.

Meerschweinchen aus dem Tierheim sind bereits kastriert, so dass sie problemlos vergesellschaftet werden können. Abzuraten ist der Kauf eines Meerschweinchens in der Zoohandlung. Diese bekommen die Tiere oft von Züchtern, deren Weibchen die reinsten Gebärmaschinen sind.

Denken Sie an all diese Punkte, bevor sie sich Meerschweinchen anschaffen. Der Entschluss bindet sie für die nächsten 6-8 Jahre!

Haben sich die Schweinchen erst bei Ihnen eingewöhnt, so werden Sie schnell feststellen, wie schön es ist, wenn Sie morgens von einem ohrenbetäubenden Quieken begrüßt werden.

Quellen:
www.Tierhilfe-verbindet.de
www.meerchenwelt.de
www.cavias.de

Tiertafel Deutschland e.V.

Die Tiertafel Deutschland e.V. gründete sich mit dem Vorsatz, Haustiere von bedürftigen Tierbesitzern auch in kurz- oder langfristigen Problemsituationen gut und artgerecht ernähren, bzw. halten zu können.

Sie versorgt deutschlandweit in verschiedenen Ausgabestellen mittellose Tierhalter unbürokratisch mit kostenlosen Futter- und Sachspenden. Die Tiertafel übernimmt dabei nicht die Verantwortung für das jeweilige Haustier, vielmehr bietet sie Hilfestellungen sowie Informationsmaterial, um eine artgerechte Haltung des geliebten Tieres zu sichern und präventiv eine mögliche Abgabe in ein Tierheim oder gar das Aussetzen der Tiere zu verhindern.



TIERTAFEL
DEUTSCHLAND

Den bedürftigen Tierbesitzern wird angeboten Ihre Tiere, z. B. Hunde mit zu den Ausgabebtagen zu bringen. Die Tiertafel arbeitet eng mit Tier-Physiotherapeuten, Tierheilpraktikern und ausgebildeten Tiertrainern zusammen, so dass vor Ort individuelle Fragen geklärt und die Tierhalter persönlich beraten und unterstützt werden können.

Zur Aufnahme in die Kartei der Tiertafel, muss ein Nachweis der Bedürftig-

keit erbracht werden - Obdachlose brauchen keine Bescheinigung. Hilfreich sind auch Dokumente der Tiere, wie Impfausweis und Tierarztrechnungen.

Weitere Informationen und eine Auflistung der Ausgabestellen entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt der Tiertafel e.V.: www.tiertafel.de

Quelle: www.tiertafel.de

Guten Appetit Mieze: Wissenswertes über die Fressgewohnheiten

Eigentlich sollte sich jeder Mensch, bevor er sich entschließt, sein Leben mit einer Katze zu teilen, darüber im klaren sein, dass er eine große Verpflichtung mit der Anschaffung des samtpfötigen Mitbewohners übernimmt, die gewissenhaft zu erfüllen ist. Und das ist nicht immer so einfach. Nehmen wir allein die Formulierung im Tierschutzgesetz, dass Ernährung, Pflege, Unterbringung und Bewegungsfreiheit gehaltener Tiere „artgemäß“ sein müssen. Hand aufs Herz, liebe Katzenfreunde, können Sie auf Anhieb definieren, was für die Katze „artgemäß“ ist? Kennen Sie das Bewegungsbedürfnis ihres Stubentigers und die Grundsätze seiner richtigen Ernährung?

Natürlich fehlt es nicht am guten Willen, mehr an den nötigen Kenntnissen. Deshalb wollen wir uns unter dem Motto: „Guten Appetit Mieze“ etwas näher mit dem artgemäßen Fressverhalten und den Grundbestandteilen jeder Nahrung befassen, also mit Wasser, Kohlenhydraten, Fetten, Eiweißstoffen sowie Vitaminen und Mineralstoffen.

Zur geforderten „artgerechten“ Haltung gehört nun mal auch die richtige Ernährung, und für die ist ausschließlich der Katzenhalter zuständig. Er lebt mit seiner Samtpfote in engster Wohngemeinschaft, und beide sind Partner auf Gegenseitigkeit. Die Katze sieht „Ihren“ Menschen als eine Art Katze, der

Zweibeiner dagegen die Katze als seinen Partner. Das führt zwangsläufig zu Fehlern auch in der Ernährung, für die allein der Mensch verantwortlich ist. Viele Katzenfreunde sind der Meinung, der Stubentiger wisse ganz genau, was ihm bekommt, und was nicht – das ist aber ein Trugschluss, denn dieser Instinkt ist im Laufe der Jahrhunderte durch züchterische Einflüsse und eben das enge Zusammenleben Mensch-Katze immer mehr verdrängt worden.

Was ist nun bei der richtigen Katzenernährung zu beachten: Auf jeden Fall sollte sich jeder Katzenfreund vom alten Klischee der sahneschlabbernden Mieze lösen, Katzen müssen eiweißreich ernährt werden, dabei auch ausreichend Fett und Kohlehydrate erhalten.

Natürlich hat sich das Fressverhalten der Katze im Laufe des Zusammenlebens mit dem Menschen verändert, ebenso wie die Menge und Zusammensetzung der Mahlzeiten. Eine wohlbehütete Hauskatze braucht logischerweise weniger Energie als ihre wilden Vorfahren bzw. Verwandten. Das bedeutet, dass im Futter energieärmere, voraufgeschlossene Kohlenhydrate enthalten sein dürfen. Auch im Fressverhalten hat sich einiges verändert, manche Gewohnheiten wurden beibehalten, neue kamen dazu. Während z.B. wildlebende Katzen am lieb-

sten unbeobachtet fressen, lieben es unsere Stubentiger, wenn „Ihr Mensch“ bei der Mahlzeit in der Nähe ist.

Bekanntlich ist ja die Katze ein sogenannter „Häppchenfresser“, das hat sie auf jeden Fall beibehalten. In freier Natur bekommt sie ja auch keine volle Mahlzeit auf einmal serviert, also sollten auch wir unsere Lieblinge mehrmals am Tage überraschen – denn Katzen bestehen auf Abwechslung. Ideal ist, wenn das Futter in etwa ihre eigene Körpertemperatur aufweist (um die 38° C), das lieben sie besonders.

Was Katzen besonders brauchen ist Eiweiß. In der Praxis heißt das: Eine gesunde Katzenvollnahrung sollte sich zu zwei Dritteln aus Fleisch oder Fisch und zu einem Drittel aus Beifutter (Getreideprodukte oder Teigwaren) zusammensetzen.

Fassen wir also den ersten Teil von „Guten Appetit Mieze“ kurz zusammen: Unsere Stubentiger müssen eiweißreich mit ausreichend Fett und Kohlenhydraten ernährt werden. Und: Die Katze ist kein Resteverwerter bzw. Müllschlucken, sie muss eine artgerechte und ausgewogene Nahrung bekommen.

Grau Redaktionsservice
www.grau-tiernahrung.de

Zorbas erzählt

Johanneshaus Gut Heuserhof



Ein Hundeleben in der Großstadt (17)

Frau Blömelings Hund Zorbas erzählt

Bekanntlich ist der Hund ja viel schlauer, als Menschen denken. Seit Jahrtausenden leben wir mit Menschen zusammen und haben gelernt ihn zu verstehen und ihm ähnlich zu werden.

Ich meine jetzt nicht, ihm äußerlich ähnlich zu werden, obwohl es da auch interessante Ähnlichkeiten zwischen Hund und Frauchen oder Herrchen gibt, sondern die Ähnlichkeit im Verhalten.

Unsere Vorfahren, die Wölfe haben sich untereinander mit über 60 verschiedenen Mienen verständigt. Wir Hunde haben uns darauf verlegt, verschiedene Laute von uns zu geben, weil unser Mensch uns damit besser versteht.

Wann ich neben dem Esstisch sitze und nur verschieden gucke,

kriege ich gewiss nichts ab. Wenn ich jaule, merkt Frauchen, dass ich Hunger habe. Das heißt zwar nicht, dass ich immer was abkriege, aber meine Chancen haben sich doch sehr verbessert.

Wir Hunde verstehen nicht nur die Worte der Menschen, sondern auch ihre Mimik und Gestik. Spielt Frauchen mit mir und versteckt mein Spielzeug, dann sehe ich wohin sie schaut und finde es schnell wieder.

Ich sehe auch, wenn sie schlecht gelaunt ist und geh ich dann erst mal aus dem Weg.

Ja, wir haben sogar das Lächeln vom Menschen übernommen. Wenn sich unsere Vorfahren, die Wölfe die Zähne gezeigt haben, dann gab es Ärger. Wir Hunde zeigen jetzt gerne mal die Zähne zur Begrüßung.

Wir haben auch sonst ähnliche Gefühlsäußerungen, wie der Mensch. Manchmal sind wir ängstlich, nervös und haben ein schlechtes Gewissen. Wir wissen genau, was wir eigentlich nicht machen sollen und reagieren ängstlich in Erwartung der Folgen.

Auch Freude teilen wir gerne. Schaut Frauchen am Nachmittag auf die Uhr, lässt den Rollladen am Fenster des Büros herunter, zieht ihre Jacke an, dann weiß auch ich, dass auch meine Bürozeit zu Ende geht.

Johanneshaus Gut Heuserhof



Ein Hundeleben in der Großstadt (19)

Frau Blömelings Hund Zorbas
erzählt



Ich kann zwischen Frauchen und mir im Aussehen wenig Ähnlichkeiten erkennen. Sie trägt eine Brille, ich nicht, ich bin sehr schlank, ich bin sportlich ... Aber, wie man an den Fotos sieht, gibt es Hunde und Menschen, die sich sehr ähnlich sehen.



Man sagt ja, dass Hundebesitzer sich von vornherein für solche Hunde entscheiden, die ihnen am ehesten entsprechen. Aber nur bei reinrassigen Hunden lässt sich eine Ähnlichkeit mit den Herrchen oder Frauchen nachweisen. Bei Mischlingen, wie ich, weiß man ja

nicht so genau, wie sie später einmal aussehen.



Auch wurde ich ja aus dem Tierheim geholt und nicht beim Züchter gekauft.



So oder so entscheiden die Menschen nach „Sympathie“. Und Menschen neigen dazu, Hunde auszuwählen, denen sie selbst ähnlich sind und die ihnen ähnlich sehen.

Frauchen hatte ja zuerst überlegt, ob sie sich einen Mops anschaffen soll ...



Hallo, ich bin es, Balou!

Ich bin jetzt seit fast einem Jahr in meinem neuen Zuhause und habe mich richtig gut eingelebt! Auf meinen Spaziergängen habe ich immer viel Spaß. Am lustigsten war es, als zwei Menschen vor Schreck auf einen Baum geklettert sind, weil sie mich doch tatsächlich für ein Wildschwein gehalten haben! Auf mein Haus und meine Familie passe ich richtig gut auf und schlage auch schon mal Alarm, wenn mir etwas komisch vorkommt. Nette Besucher werden von mir stürmisch begrüßt und bekommen ein Küsschen. Auch meine ehemalige Gassigängerin habe ich so empfangen – aber die kannte das ja schon. Auf dem Foto seht Ihr übrigens mein Frauchen und mich beim Herumalbern. Ich hoffe, dass meine Weggefährten aus dem Tierheim auch so ein schönes Zuhause bekommen wie ich!

Mit lieben Grüßen und ganz vielen Hundeküsschen,
Euer Balou



Ciao...

Ich bin's, Briciola, inzwischen 8 Jahre alt und seit nun schon über 2 Jahren von Euch weg. Mir geht's prächtig, mein Magenproblem haben sie scheinbar in den Griff bekommen und ich muss nicht mehr ständig zum Arzt und brauche auch keine Medikamente mehr. Das war doch ganz schön blöd. Ich bekomme zwar weiterhin Spezialfutter, aber so lange es nur das ist...

Ich werde so langsam auch immer frecher und traue mich Dinge, die ich mich vor einem Jahr noch nicht getraut habe. So z.B. erlaube ich mir, wenn mich mein Frauchen schon mal alleine lässt, was ja nun auch eine Frechheit ist, mich auf ihr Sofa zu legen und die Aussicht aus dem Fenster zu genießen. Diese Freiheit nehme ich mir einfach und fühle mich wie die Queen persönlich. Leider werde ich dann wieder von dort vertrieben wenn Frauchen zurückkommt.

Seit einigen Wochen gehe ich in eine andere Hundeschule in einen anderen Kurs. Auf diesem Platz stehen überall so komische Hindernisse herum über die ich gehen muss. Ich glaube das heißt „agility“. Da sind nun endlich auch mal kleinere Hunde dabei, mit denen ich mehr anfangen kann als mit den Grossen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten bzw. Ängsten gefällt mir das da richtig gut und ich mache große Fortschritte.

Meine Kumpels treffe ich weiterhin regelmäßig im Park. Ich suche mir aber durchaus aus, mit wem ich spiele und mit wem nicht. Außerdem lasse ich auch nicht jeden an mir herumschnüffeln. Wo kommen wir denn da hin?! Es gibt einige sehr aufdringliche Rüden hier, die mich irgendwie nie in Ruhe lassen. Aber wenn es mir dann wirklich zu viel wird, zeige ich denen das auch.

Mein bester Freund, ein älterer Jack Russel-Mix, kommt mich nun manchmal mehrmals die Woche besuchen. Da er nicht alleine bleibt und Frauchen nun öfters beruflich weg muss, passt mein Frauchen dann auch auf ihn mit auf. Aber wir kennen uns schon so lange dass es super funktioniert. Es ist jedoch ganz klar, hier zu Hause bin ich der Boss und so lege ich mich auch in SEIN Körbchen. Er hingegen liegt meinem Frauchen zu Füßen und läuft ihr überall hinterher. Der ist schlimmer als ich. Aber so habe ich Gesellschaft und manchmal gehe ich auch zu ihm nach Hause wenn mein Frauchen mal länger weg muss. Aber auch da lege ich mich inzwischen in sein Körbchen ohne dass er was sagt. Tja, so lässt es sich hier in Godesberg gut leben.

Ich denke das war alles, was es von mir so Neues gibt. Ach nein, noch eins, es ist zurzeit deutlich zu kalt draußen. Als echte Italienerin bin ich Schnee und Kälte nicht gewöhnt. Ich kann nur hoffen, dass das bald ein Ende hat.

A la prossima

Ciao Eure Briciola



Tiervermittlung.de

Über 19.000 Tiere aus Tierheimen und
Pflegestellen suchen ein neues Zuhause!





Shakira

Hallo Zusammen,

ich bin's eure Shakira. Ich wurde am 18.12.09. von meinem neuen Dosenöffner abgeholt. Als ich aus meiner Transportbox herausguckte war ich etwas verwirrt, alles sah so neu aus!

Ich glaube ich hab meinen Dosenöffner etwas auf eine Geduldsprobe gestellt. Ich habe nämlich ein paar Tage gebraucht, um mir zu merken wo das Klo ist. Aber jetzt hab ich mich super in meinem neuen zu Hause eingelebt und mit meiner neuen Mitbewohnerin Minka versteh ich mich auch super. Das schönste ist, dass Sie auch so verspielt ist wie ich und wir beide total gerne zusammen nachlaufen spielen.

Viele Grüße von Shakira & Minka aus Wesseling-Berzdorf

SICHERHEIT BEGINNT MIT DER WAHL DES RICHTIGEN PARTNERS

LIMBACH SECUR

SICHERHEITSTECHNIK GMBH

Bergerwiesenstr. 9 • 53340 Meckenheim
Tel.: 02225 / 70 22 21 • Fax: 02225 / 70 22 22
eMail: info@limbach-secur.de • Internet: www.limbach-secur.de

- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- KESO-Schließanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Zutritt-Zeiterfassung
- Mech. Einbruchsicherungen
- Notruf-Service-Leitstelle



VdS Schadenverhütung
Anerkannter Prüfstellen-TÜV
Anerkennungsnr. E 18 2001
Anerkanntes Wächter- und
Sicherheitsunternehmen
Anerkennungsnr. W 18 0008



Lucy (ehem. Pulsar) glücklich vermittelt

Am 06.12.2009 bin ich umgezogen und nun habe ich viel Arbeit, da ich den neuen Garten umgestalten muss. Frauchen ist ein Ren(n)tier und wir erobern nun gemeinsam den Königsforst, ganz schön anstrengend. Ich muss sehr viel lernen, aber wenn Herrchen und Frauchen glücklich sind, geht es mir auch gut. Über den Jahreswechsel war viel los, wir haben Urlaub in der Schweiz gemacht, dort durfte ich auf den tiefverschneiten Wiesen rumtoben, wobei mir mein Allradantrieb sehr hilfreich war. In unserer Familie gibt es zwei prächtige Freunde, einen Bernhardiner und einen Berner Sennenhund, wir mögen uns sehr. Jungs finde ich überhaupt toll, mit denen spiele ich besonders gern, auch meine Nachbarin Lexa ist eine prima Kameradin. Melde mich später sicher wieder wenn ich Abitur gemacht habe.

Bis dann, Lucy (ehemals Pulsar)



Hallo Jack-Russel-Fans,

ich bin Ratz, der kleine weiße, ganz außen.

Bin seit Oktober 2008 bei meiner neuen Familie und fühle mich dort sauwohl.

Wollte Euch mal kurz unsere Rasselbande vorstellen:

Neben mir, das ist Paul, der blonde Wuschel heißt Chicolino und daneben, das ist die Luzie, die muss mich immer zurechtweisen und das finde ich echt blöd.

Aber sonst sind wir ein super Team!

Luzie und Paul saßen auch mal im Troisdorfer Tierheim, genau wie ich.

Keine Angst, wir wohnen nicht alle unter einem Dach. Die drei Racker gehören zu Frauchens Schwester, die ich natürlich oft besuche.

Ist zwar nicht immer ganz einfach, sich als Kleinster zu behaupten, aber das klappt schon, wenn man ein richtiger Terrier ist.

Es gäbe noch so viel zu erzählen, was ich mit meinen Kumpels alles so erlebe, aber das würde hier den Rahmen sprengen.

Also ganz viele liebe Grüße an das Tierheim-Team und die unersetzlichen Gassigänger, Euer Ratz & Co



Viele Grüße von Kater Leon!





Rex

Seit einem Jahr genieße ich, Rex (Briardmix) die Annehmlichkeiten meines neuen Zuhauses. Nachdem meine alte Familie mich nicht mehr bei sich haben wollte, saß ich zunächst völlig verbittert und verstört im Tierheim Troisdorf und wollte mit niemanden mehr etwas zu tun haben. Der Geduld des Personals und einiger Gassigänger habe ich es zu verdanken, dass sich meine Laune verbesserte und ich dann doch bald ein schönes neues Zuhause finden konnte. Meine Tage sind ausgefüllt. Ich passe den ganzen Tag auf, was mein Frauchen so macht. Draußen absolviere ich bei ausgedehnten Spaziergängen diverse Übungen, die mich körperlich und geistig fit halten. Ich springe über breite Gräben, um Wurfgegenstände wiederzufinden, insbesondere wenn sie lecker sind. Für einen Gaumenschmaus würde ich ja auch bei Fuß gehen, das ist nicht ganz so anstrengend, aber man setzt doch zu schnell zuviel Bauch an. Geduldsübungen gehören auch ins Programm.

So sitze ich allein am Ende des Weges und mein Frauchen geht sogar bis außer Sichtweite, erst auf Zuruf renne ich zu ihr und habe dann wieder alles unter Kontrolle. Bällchen apportieren gehört zu meinen Lieblingsspielen, da kann man mal so richtig Tempo machen.

Eine Hundeschule besuche ich auch, man muss sich heutzutage ja immerzu weiterbilden. Mir geht es also richtig gut. Bis bald, Euer Rex.

Rico's Werdegang – Vom Macho zur Couchpotatoe

Nun bin ich seit knapp 1,5 Jahren bei meiner Familie und da habe ich mir gedacht, ich melde mich mal wieder...

Ich habe mich sooo gut eingelebt und mir auch einen Platz auf der Couch gesichert. Nachdem ich 3 Jahre im Tierheim gelebt hatte, hat mich mein jetziges Herrchen gesehen und fand mich gleich ganz toll. Naja, er und mein jetziges Frauchen kamen ein paar Wochen jeden Tag (bis auf wenige Ausnahmen) zu mir und sind mit mir spazieren gegangen. Ich gebe ja zu, ich war früher ein ziemlicher Macho und deswegen mussten Herrchen und Frauchen erst testen, ob ich mit den zwei Artgenossen, die schon bei den 2 wohnten, klar komme. Das waren Benji, ein kleiner Knirps oder auch Zwergpudel genannt, und Bojan, ein älterer Herr und etwa meine Körpergröße. Benji habe ich am Anfang nicht sehr ernst genommen, aber da ich eigentlich doch ganz brav bin, habe ich mich doch schnell mit den beiden angefreundet. 3 Wochen später durfte ich dann zu den 4 umziehen, yeah! Meine damalige Patin hatte mich sogar dorthin begleitet. Sie hat im Tierheim so viel mit mir gemacht und sich super um mich gekümmert, aber auf der Couch ist es eben doch viel schöner. Im Tierheim war es oft sehr kalt und laut. Mittlerweile bin ich ruhiger geworden, habe also ein wenig das Machogehabe abgelegt und genieße ein glückliches Hundeleben. Leider ist Bojan letztes Jahr über die Regenbogenbrücke gegangen. Er war wohl doch schon alt und auch krank. Obwohl ich ihn nicht lange gekannt habe, vermisse ich ihn manchmal. Benji und ich haben uns dick angefreundet. Der will zwar immer küssen und ist beim Toben schon mal zimperlich, aber ich mag ihn trotzdem sehr. Aber am meisten liebe ich mein Herrchen! Er macht so viele tolle Sachen mit mir – Ball werfen, mit der Frisbee spielen, toben... Mein Frauchen habe ich natürlich auch lieb. Seit ich hier bin, habe ich schon das eine oder andere Mädels klar gemacht oder sagen wir mal so, ich spiele gerne mit denen, also das sind Julchen, Lily, Lacy, Maja... Die männlichen Artgenossen mag ich nicht alle, aber es gibt auch welche, mit denen komme ich schon klar, die sind dann nicht so doof. Außerdem habe ich in meinem neuen Zuhause schon viele tolle Sachen erlebt. Letztes Jahr sind wir, also Herrchen, Frauchen, Benji und ich und auch noch meine ehemalige Patin, in den Urlaub nach Holland gefahren. Boah, war das super. Wir waren am Meer und da konnte ich ganz viel Ball spielen. Abends haben wir auf der Couch gefaulenzt. Aber es gibt noch andere Dinge, die ich toll finde – Kinder, Schnee, unseren Garten, mit Herrchen und Frauchen schmusen...

So, das ist meine kleine Geschichte, jetzt will ich wieder auf meine Couch. Ich wünsche meinen anderen Artgenossen im Tierheim, dass sie ebenfalls ein so schönes Plätzchen finden und soviel Glück haben, wie ich es habe.

Euer Rico



König Tigger wohnt in seinem eigenen Reich

Hallo liebe Tierfreunde,

Ihr könnt Euch bestimmt noch an mich erinnern. Meine Name ist Tigger...ja genau, der dicke, getigerte Kater, der von 2006 bis 2008 zuerst in der Box 3 und nachher in der Box 1 im Katzenhaus gesessen hat und immer so sehnsüchtig auf ein neues Zuhause gewartet hat.

Im März 2008 hat es dann endlich geklappt. Ich kam in mein neues, tolles Zuhause, wo ich mich seitdem pudelwohl fühle. Ich habe ein eigenes Haus, in dem ich mit meinem Frauchen wohne, mit einem eigenen Keller, in dem ich schon mal ab und an rumschlendere. Im Wohnzimmer habe ich auf dem großen Sofa meinen eigenen Platz, wo ich einem meiner liebsten Hobbies – dem ausgiebigen Nickerchen – sehr gerne nachgehe.

Leider wohne ich mit meinem Frauchen an einer vielbefahrenen Straße und kann nicht nach draußen – das ist aber für mich nicht so schlimm, da ich schon vorher immer eine sogenannte Wohnungskatze war. Und mal ehrlich: Welche Katze hat schon ein ganzes Haus für sich alleine?



Wenn mein Frauchen mal nicht zuhause ist, verbringe ich oft die Zeit auf der Fensterbank und schaue mir draußen das bunte Treiben an. Wenn ich davon die Nase voll habe, nehme ich zumeist einen kleinen Snack ein und döse ein bisschen vor mich hin.

Wenn ich Lust und Laune habe finde ich Spielchen mit den Menschen ganz toll. Dann jage ich wie ein Verrückter hinter irgendwelchen Bällchen, Stöckchen oder Bändchen her und vergesse dabei auch schon mal, dass das ein oder andere Inventar der Wohnung im Weg stehen könnte. Und da ich ein echtes Schwergewicht bin (aber trotzdem sehr beweglich!) kann auch schon mal etwas im Übermut kaputtgehen.

Na ja, aber mein Frauchen nimmt das mit Humor, ich denke sie weiß ja was sie an mir hat. Denn ich bin wirklich ein echter Schmusekater und dazu auch ein Beschützer. Denn wenn mir einer blöd kommt oder meinen Platz auf dem Sofa einnimmt kann es auch passieren, dass mir mal meine Pranke ausrutscht...ist doch wohl logisch, als Gast in meinem Königreich kann man sich ja auch wohl benehmen.

Was total super ist: Seit ein paar Monaten habe ich ein neues, speziell für schwere Katzen angefertigtes Katzenhaus. Das ist total klasse, denn es bricht nicht gleich halb zusammen, wenn ich daran meine Krallen schärfe oder darauf rumklettere (so wie das alte Katzenhaus). Außerdem kann ich obendrauf total bequem liegen und habe einen Überblick über mein Königreich.

Wie Ihr seht habe ich es ganz toll angetroffen und ich wünsche allen meinen „Nachfolgern“ im Tierheim, dass sie ein ebenso schönes Zuhause finden und nicht so lange im Heim bleiben müssen.

So, das war meine Geschichte...jetzt habe ich mir aber ein kleines Leckerchen verdient...gehe direkt mal nachfragen.

Viele Grüße,

Euer Tigger

Neue Berufe – Neue Chancen

Heilpraktiker/in	Tierheilbehandler/in	Gesundheitsberater/in	Wir machen Ausbildung bezahlbar!
Ernährungsberater/in	Fitness- und Wellnesstrainer/in	Psychologische/r Berater/in	
Ausbilder/in AT und PM	Trad. Chin. Medizin	Erziehungs- und Entwicklungsberater/in	Psychotherapie

Beginn jederzeit möglich!

Staatlich zugelassene Fernlehrgänge mit Wochenendseminaren in vielen Städten

**Impulse e. V. · Rubensstr. 20a
42329 Wuppertal · Tel. 0202/73 95 40
www.Impulse-Schule.de**


**Dr. med. vet.
Ludwig Jürgens**
Fachtierarzt für Kleintiere

Asbacher Str. 16 · 53783 Eitorf · ☎ 02243/2627

Sprechstunden:
Mo.-Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Mo.-Fr. 16.00 - 18.30 Uhr
Außer Mittwochnachmittag

Termine außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung möglich

Carlo | Doggen-Mix | ca. 2003

Carlo - ein Goldstück auf 4 Pfoten.

Carlo ist charakterlich ein Goldstück, er braucht dafür eine liebevolle und konsequente Führung. Er testet seine Grenzen schon mal gerne aus, kennt er sie, ist er leicht zu führen, egal ob in der Stadt, im Wald oder Feld.

Den souveränen Rüden bringt nicht viel aus der Ruhe. Er ist verträglich mit Kindern und Hündinnen, bedingt verträglich mit Rüden und Katzen.

In der Wohnung ist er ruhig aber territorial. Dies sollte man nicht unterschätzen, denn es war der Abgabegrund. Aber Carlo ist lernfähig und -willig und sucht daher Menschen mit Erfahrung, die nicht mit Druck und körperlicher Konfrontation arbeiten sondern mit List und Tücke.

Als regelmäßiger Teilnehmer der Hundeschule hat er die Grundbegriffe der Hundeerziehung (sitz, platz, bleib usw.) bereits gelernt.

Auch gesundheitlich ist Carlo ein Goldstück. Seine beidseitige HD wurde mit einer Goldakupunktur behandelt, seitdem ist er meist schmerzfrei und ein angenehmer Begleiter in allen Lebenslagen.

Er ist einfach ein großer sensibler Schmuser, der mit seiner Bezugsperson durch Dick und Dünn gehen möchte. Um ihm diesen Wunsch zu erfüllen suchen wir einen kinderlosen Haushalt, der bereits Erfahrungen mit einem territorialen Grobmotoriker hat.



Hexe | Deutscher Jagdterrier | 2001



Hallo ich heiße Hexe und bin ein deutscher Jagdterrier. Obwohl ich dieser Rasse angehöre, eigne ich mich überhaupt nicht zur Jagd und soll auf keinen Fall in Jägerhand vermittelt werden. Mein Besitzer hat mich vor fast genau vier Jahren im Tierheim abgegeben und seitdem warte ich geduldig aber sehnsüchtig darauf, dass mich jemand adoptiert.

Da ich über einen gewissen Jagdtrieb verfüge, sollten in meinem neuen Zuhause keine Kleintiere oder Katzen vorhanden sein. Mit Kindern ab dem Teenager-Alter werde ich sicherlich keine Probleme haben. Toll wäre es, wenn meine neuen Besitzer in ländlicher Umgebung wohnen würden, da ich bei dem ganzen Trubel in der Stadt doch sehr nervös werde.

Meine neuen Besitzer sollten kein Schoßhündchen erwarten, obwohl ich für Streicheleinheiten immer zu haben bin. Das genieße ich richtig und schnurre dann wie ein Kätzchen. Ich möchte geistig und körperlich gefordert werden. Mit meinen neun Jahren gehöre ich zwar schon zu den Senioren, aber das merkt man mir nicht an. Ich bin auch kein Stubenhocker, deshalb liebe ich auch Spaziergänge mit kleinen Herausforderungen. Bei der Leckerchensuche laufe ich richtig zu Hochform auf. Auch meine Ausführer müssen bei meinen Spaziergängen die eine oder andere Herausforderung meistern. Es wäre sicherlich von

Vorteil wenn meine neuen Besitzer Hundeerfahrung hätten und/oder eine schnelle Reaktionsfähigkeit. Da man mich schnell ablenken muss, wenn ich mich über etwas aufrege. Aber das klappt sehr gut, wenn man weiß wie und das können euch meine Paten sagen und zeigen.

Das Leben im Tierheim belastet mich wirklich sehr. Der immerwährende Trubel regt mich dermaßen auf und dann springe ich wild in meinem Zwinger herum. Die Tierärztin hat vor kurzem Spondylose bei mir festgestellt, das ist eine allmähliche Versteifung der Wirbelsäule. Durch mein ständiges Herumspringen im Zwinger verschlimmert sich das Problem leider immer mehr.

Es gibt aber auch Momente im Tierheim-Alltag, die mich zur Ruhe kommen lassen und wo der ganze Stress, dem ich jeden Tag hilflos ausgeliefert bin, von mir abfällt. Diese kurze Auszeit verbringe ich im Auto meiner Patin. Das ist absolut die schönste Zeit vom ganzen Tag für mich. Endlich im Körbchen, schlafe ich dann ganz schnell ein und träume von einem besseren Leben wo ich ganz nach Herzenslust herumlaufen und mit meinem heiß und innig geliebten Quietsche-Bällchen spielen kann und von einem ruhigem, kuscheligen und warmen Plätzchen bei Menschen, die mich lieben so wie ich bin. Doch leider ist dieser Traum immer schnell wieder zu Ende weil ich in meinen Zwinger zurück muss.

Gibt es denn wirklich niemanden, der mir meinen wunderschönen Traum von einem ruhigen Zuhause erfüllen kann? Habe ich nicht eine zweite Chance verdient?



Sam | Münsterländer-Mix | ca. 2000

Sam ist ein lieber verschmuster Münsterländer-Mix. Man muss sich nur die Zeit nehmen, ihn kennenzulernen. Schwimmen zählt im Sommer zu seinen Lieblingsbeschäftigungen. Er ist sehr aufmerksam und lernt gerne dazu. Fremden Hunden gegenüber ist er anfangs etwas zurückhaltend, taut aber schnell auf und wagt dann auch schon mal ein

Spielchen. Für ein Leckerchen tut er fast alles. So ist natürlich das Suchen von Leckerlies eine bevorzugte Beschäftigung – er findet alle! Wenn es ihm irgendwann zu viel wird, zeigt er es auch und man sollte ihn dann auch in Ruhe lassen. Seine Freude, wenn ihn jemand zum Gassi gehen abholt oder sich einfach nur um ihn kümmert, zeigt deutlich, dass er „seine“ Menschen mag.

Sam war schon einmal erfolgreich vermittelt und kam nur wegen Änderung der Lebensumstände seiner Familie zurück.

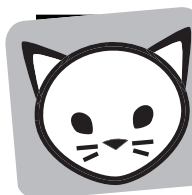




Fluffy | EKH

Hallo mein Name ist Fluffy. Ich bin ein großer, kräftiger Kater.

Ich bin sehr verschmust, aber zeige den Zweibeinern auch, wenn ich keine Lust mehr habe. Ich würde mich über ein nettes zu Hause ohne kleine Kinder, aber mit Freigang sehr freuen. Gerne möchte ich mehr von der Welt kennenlernen, als nur den Käfig, in dem ich sitze, denn das wird mir langsam zu langweilig. Ich würde mich freuen wenn du mich mal besuchen kommst und mich vielleicht auch mit nach Hause nimmst?



Dinky - Wann endlich findet er ein Zuhause für immer?

Dinky ist eines unserer Sorgenkinder. Er macht es einem auch wirklich nicht einfach, dabei ist er eigentlich so ein tolles Kerlchen. Man muss ihn nur richtig kennen lernen und als Mensch die nötige Katzenerfahrung und Reife besitzen, ihn so zu nehmen, wie er eben ist. Leider war Dinky bereits mehrfach vermittelt und kam immer wieder zurück, weil die Leute seine „Macken“ nicht akzeptieren konnten.

Und das macht es für diesen temperamentvollen Kater nicht einfacher. Es ist einfach traurig, mit ansehen zu müssen, wie ihm das Leben im Tierheim zu schaffen macht. Er ist ein absolutes Alpha-Tier und muss seinen gesamten Tag damit verbringen, „sein Reich“ gegen die vielen anderen Katzen zu verteidigen. Und niemals „hat er gewonnen“ – die anderen können ja nicht weg, selbst wenn sie wollten. Jeden Tag ein Kampf für ihn, den er nicht gewinnen kann. Dies macht ihm psychisch richtig zu schaffen.

Zudem kommt leider noch seine Erkrankung. Dinky neigt zu Struvitsteinen und in der Folge auch zu Blasenentzündungen. Dies ist so schmerzhaft für ihn, dass er nicht seinen Urin auf einmal in der Katzenttoilette ablassen kann, sondern immer nur in kleinen Portionen dort, wo er eben gerade geht oder steht. Sicherlich ist dies ein großer Minuspunkt für ihn, aber man muss sich einfach mal vor Augen halten, dass er dann Schmerzen hat und er nicht anders kann. Dies ist die einzige Möglichkeit für ihn, damit fertig zu werden – so traurig das auch ist. Leider führen die Schmerzen bei ihm nicht nur zu Unsauberkeit, sondern er ist dann auch nicht besonders umgänglich. Geht es ihm schlecht, so zeigt er dies auch den Menschen gegenüber und so musste sich der ein oder andere Pfleger auch schon einen Biss von ihm gefallen lassen. Aber dabei verbeißt er sich nicht tief in die Haut oder Ähnliches, sondern dies ist einfach seine Art, zu zeigen, dass es ihm schlecht geht und er menschliche Hilfe benötigt. Was hat so ein Geschöpf auch für andere Möglichkeiten?

Dinky fühlt sich hier einfach nicht wohl. Der Stress durch die vielen anderen „Eindringlinge in sein Revier“ und zudem auch noch die Schmerzen, gegen die er völlig machtlos ist. Was soll dieser arme Kater denn anderes machen? Er ist sicherlich kein „Problemkater“ – sein Verhalten ist völlig normal, wenn man die Begleitumstände kennt. Und er ist ein so liebenswertes Wesen und tief in seinem Innern wirklich ein verschmustes Sensibelchen, es wäre einfach zu schade, wenn sich für ihn kein Zuhause fände.

Mittlerweile sitzt Dinky seit Anfang 2007 (mit kleinen Unterbrechungen) im Tierheim. Drei Jahre, die er im Tierheim verloren hat und die ihm keiner wiedergeben kann. Da ist wirklich jeder weitere Tag zu viel. Dinky wünscht sich doch nichts sehnlicher, als endlich sein eigenes Zuhause beziehen zu dürfen, in dem er für immer bleiben kann und wo man ihn so nimmt, wie er ist. Und wo er vor allem endlich die liebevolle menschliche Zuneigung erfährt, nach der er sich so lange schon sehnt.

Es besteht bei Dinky die Möglichkeit, ihn über einen Pflegevertrag zu sich zu nehmen.

Bei Interesse stehen Ihnen die Mitarbeiter des Mandt- und Hexenhauses zur Verfügung.

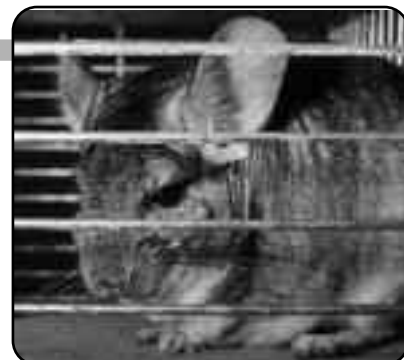


Homer und Bart | Chinchillas

Die beiden Chinchillas Homer und Bart sind zwar nicht gelb aber genauso liebenswerte Persönlichkeiten wie die namengebenden Comicfiguren.

Die beiden grauen Chinchillaböckchen sind ca. 4-5 und 6-7 Jahre jung und bereits seit einem Jahr im Tierheim.

Warum die Suche nach einem neuen, gemeinsamen Zuhause bisher nicht erfolgreich war, ist eigentlich unverständlich, sind die Beiden doch sehr neugierig und zahm. Chinchillas sind nachtaktiv und haben eine Lebenserwartung von bis zu 20 Jahren. Homer und Bart wünschen sich ein neues Zuhause mit vielen Spring- und Klettermöglichkeiten, Verstecken, genügend Zweigen zum Nagen, einem Sandbad und, was den Beiden im Tierheim besonders fehlt, regelmäßigem Freilauf.





Wasserschildkröten



Zu groß geworden für das Aquarium, aus dem nicht gesicherten Gartenteich entlaufen, in öffentlichen Gewässern ausgesetzt, ... die Gründe warum die Wasserschildkröten ins Tierheim kommen sind vielfältig.

Insgesamt 9 Wasserschildkröten warten im Tierheim auf ein neues Zuhause bei Freunden dieser anspruchsvollen Reptilien.

Wasserschildkröten erreichen je nach Art eine Panzerlänge von bis zu 30 cm und haben eine durchschnittliche Lebenserwartung von ca. 30 Jahren.

Für die Unterbringung eignet sich ein großes Aquarium oder ein Zimmerteich mit Landteil und Sonnenplätzen.

Aus der Vorstandsarbeit

Werden Sie aktives Mitglied

Sie haben keine gut erhaltenen Flohmarktartikel für uns? Und das Geld ist auch recht knapp? Macht nichts. Dafür haben Sie vielleicht eine kreative Ader und Ideen? Oder auch ab und zu ein bisschen Zeit? Oder möchten Sie sich handwerklich betätigen? Oder – oder - oder Das könnten wir noch beliebig verlängern.

Wir sind immer auf der Suche nach helfenden Händen, denn leider gibt es viel zu wenige ehrenamtliche Mitarbeiter. Und die, die regelmäßig viel Zeit investieren, schaffen natürlich nicht alles. Ahnen Sie, was zusätzlich noch alles geleistet werden müsste?

- Artikel für Vereinszeitschrift schreiben
- Bastelarbeiten für Basare und Flohmärkte
- Handwerkliche Arbeiten im Tierheim
- Hunde: Spazieren gehen
- Hundewelpen aufziehen
- Durchführung von Vor- und Nachkontrollen
- Jugendgruppen-Betreuung (Mithilfe)

- Kastrationskosten übernehmen
- Leckerbissen spendieren
- Mithilfe bei den Arbeiten für Basare und Sommerfest
- Obst aus dem eigenen Garten - Marmelade für den Basar
- Patenschaft für einen unserer Schützlinge übernehmen
- Tierärztliche Betreuung kostet Zeit und Geld- wir wären auch hier dankbar für Hilfe
- Verkaufen helfen beim Flohmarkt
- Werbung (Inserate) einholen für unsere Vereinszeitschrift
- Zeit zum Streicheln und Schmusen mit unseren Katzen und Kleintieren

Keine Angst, Sie müssen nicht alles machen. Jede noch so kleine Unterstützung nehmen wir dankbar an. Denn wir wissen ja, dass auch Sie keine Zeit im Überfluss haben.

Wenn Sie das eine oder andere anspricht, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Bei einem persönlichen Gespräch plant es sich leichter.

Kontakt

Tierschutz für den
Rhein-Sieg-Kreis e. V.
Siebengebirgsallee 105
53840 Troisdorf
Telefon: 02241-76220
Telefax: 02241-76303

E-Mail: info@tierheim-troisdorf.de
Internet: www.tierheim-troisdorf.de

Ständige Erreichbarkeit Einsatz-
fahrer Tierheim Troisdorf:
0170-9305563

Telefonische Sprechzeiten des Tierheim Troisdorf:

Tierheim und Vermittlungsbüro
Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr

Öffnungszeiten Tierheim Troisdorf:

Für Besucher:

Di., Mi. und Fr. 14 - 17 Uhr
Sa. 14 - 17 Uhr
So. 15 - 17 Uhr
Mo., Do. und Feiertags geschlossen

Für Hundeausführer:

Täglich von 10 - 12 Uhr
und 17 - 20 Uhr
Mo. und Do. 14 - 20 Uhr
Feiertags 15 - 20 Uhr

Antrag auf Mitgliedschaft



Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. · Siebengebirgsallee 105 · 53840 Troisdorf · Tel. (0 22 41) 7 62 20 · www.tierheim-troisdorf.de

Name: _____ Vorname: _____

Beruf: _____ geboren: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon/Fax: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____ Die E-Mail-Adresse wird ausschließlich für den Versand vereinsinterner Informationen genutzt und nicht an Dritte weitergereicht.

Ich möchte aktiv mitarbeiten: ☐ JA ☐ NEIN (bitte ankreuzen)

Der Mitgliedsbeitrag beträgt:
15,00 Euro jährlich.

Falls Sie einen höheren Beitrag leisten möchten, tragen Sie den Betrag bitte hier ein _____ Euro/jährlich.

Ort/Datum/Unterschrift: _____

(bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)

☐ Ich zahle per Überweisung auf das Konto der VR Bank Rhein-Sieg eG, Konto: 1 303 289 018, BLZ: 370 695 20

☐ Ich zahle per Bankeinzug: Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto abzubuchen.

Name des Kontoinhabers: _____

Geldinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Konto-Nr.: _____

Diese Einzugsermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Datum/Ort: _____ Unterschrift: _____

Bitte schicken Sie Ihren Antrag auf Mitgliedschaft unterschrieben an den Tierschutzverein für den Rhein-Sieg-Kreis e.V., Siebengebirgsallee 105, 53840 Troisdorf

Datum/Ort: _____ Unterschrift: _____

Offizieller Vertragspartner von
17 Städten & Gemeinden
Pensionsabteilung bei Urlaub,
Krankheit u. a. Anlässen
53840 Troisdorf,
Siebengebirgsallee 105
Telefon: 022 41/7 62 20

Geöffnet:
Di./Mi./Fr.: 14.00 – 17.00 Uhr
Sa.: 14.00 – 17.00 Uhr
So.: 15.00 – 17.00 Uhr
Mo., Do. und an
Feiertagen geschlossen

Tierschutz für den
Rhein-Sieg-Kreis e.V.
Geschäftsstelle:
53840 Troisdorf,
Siebengebirgsallee 105
Telefon: 022 41/7 19 69
VR Bank Rhein-Sieg eG
Konto: 1 303 289 018
BLZ: 370 695 20



Überweisungsauftrag/Zahlschein-Kassenbeleg

Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts

Bankleitzahl

Benutzen Sie bitte diesen Vordruck
für die Überweisung des Betrages von
Ihrem Konto oder zur Bareinzahlung.
Den Vordruck bitte nicht beschädigen,
knicken, bestempeln oder beschmutzen.

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

Tierschutzverein für Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Konto-Nr. des Begünstigten

1 3 0 3 2 8 9 0 1 8

Bitte deutlich schreiben!

Beleg wird maschinell gelesen.

Bankleitzahl

3 7 0 6 9 5 2 0



Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis

EUR

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden – (nur für Begünstigten)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Teilen à 27 Stellen)

Auftraggeber/Einzahler: Name, Ort (max. 27 Stellen)

Konto-Nr. des Auftraggebers

18

Bitte geben Sie für die
Spendenbestätigung Ihre
Mitgliedsnummer oder
Ihren Namen und
Ihre Anschrift an.

Datum

Unterschrift

Schreibmaschine: normale Schreibweise
Handschrift: Blockschrift in GROSSBUCHSTABEN Kästchen beachten!

BITTE IN DRUCKSBUCHSTABEN AUSFÜLLEN

Aus Gründen der Arbeitserleichterung bitten wir dringend um Erteilung der Einzugsermächtigung. Vielen Dank!



20 JAHRE FRESSNAPF. 20 JAHRE GLÜCK.

Du tust alles für deinen Liebling. Wir auch – und das schon seit 20 Jahren mit einer Riesenauswahl zu günstigen Preisen, kompetenter Beratung und tollen Service-Angeboten. Über 1000-mal in Europa und einmal auch in eurer Nähe. Natürlich auch im Internet: www.fressnapf.de

ALLES FÜR MEIN TIER.



Fressnapf Bonn Bad Godesberg - Am Dinaswerk 4a - D-53179 Bad Godesberg - Tel.: +49 228 / 1847345
Fressnapf Niederkassel - Feldmühlestraße 24 - D-53859 Niederkassel - Tel.: +49 2208 / 9199516
Fressnapf Siegburg - Aulgassee 75 - 53721 Siegburg - Tel.: +49 2241 / 58859
Fressnapf Sankt Augustin - Siegstr. 2 - 53757 Sankt Augustin - Tel.: +49 2241 / 8460843

WDR

Fernsehen

JEDEN SONNTAG
UM 18.15 UHR

Alles richtig gemacht.

Rundfunkgebühren bezahlt. Servicezeit geguckt.

: Gesundheit
montags

: Mobil
dienstags

: Familie
mittwochs

: Wohnen & Garten
donnerstags

: Essen & Trinken
freitags

: Tiere suchen ein Zuhause
sonntags

Danke für Ihre Rundfunkgebühren.
Anmelden: www.GEZ.de

Servicezeit
: Tiere suchen ein Zuhause